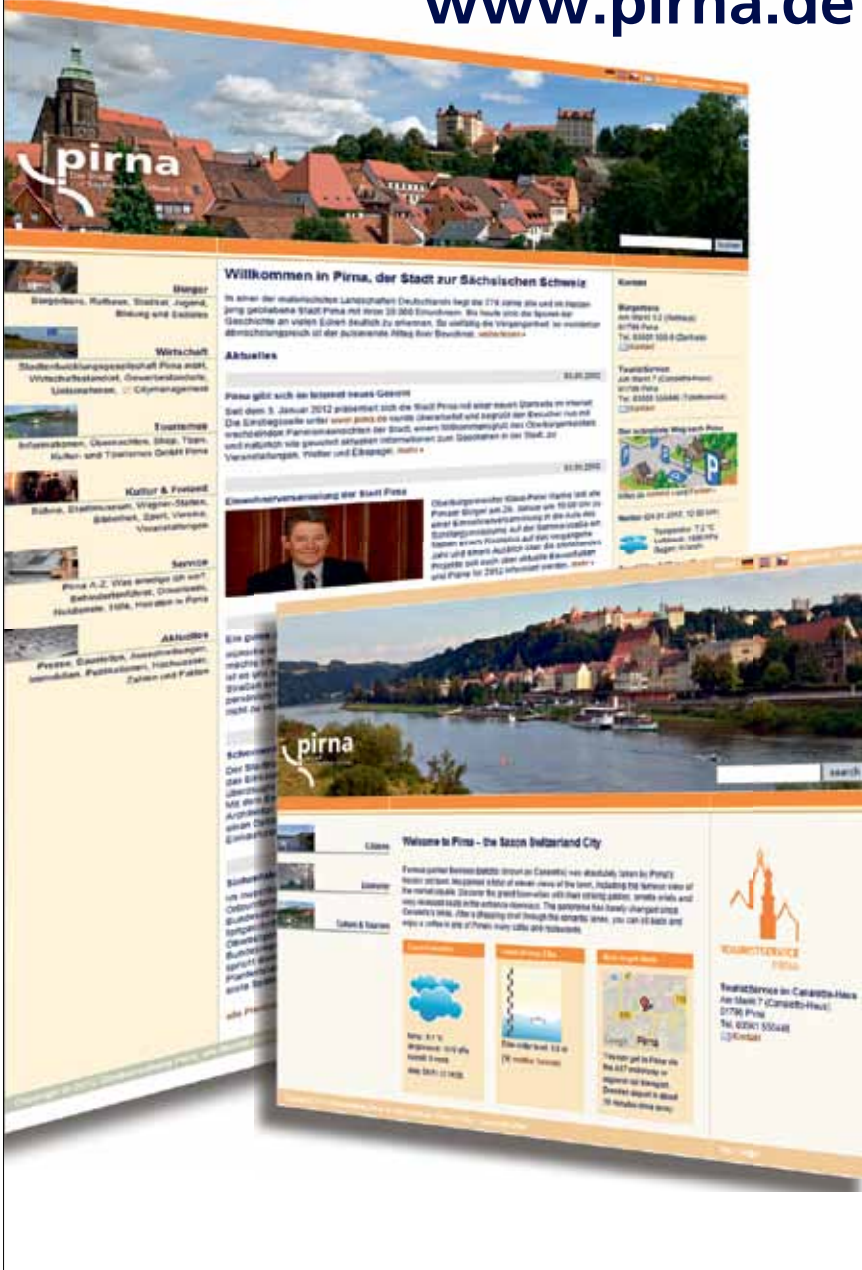


Pirnaer Anzeiger

Ihre Stadt im Internet
www.pirna.de



Amtsblatt der
Großen Kreisstadt Pirna
mit den Ortsteilen
Birkwitz-Pratzschwitz
und Graupa sowie
der Gemeinde Dohma

Aus dem Inhalt

Seite 3
Einwohnerversammlung am
26. Januar um 19:00 Uhr

Seite 3
Wohngeldstelle künftig
mittwochs geschlossen

Seite 4
Pirna gibt sich im Internet neues
Gesicht

Seite 4
Südumfahrung weiter im
Investitionsplan des Bundes



Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1-2, 01796 Pirna
Tel.: 03501 556-0, Fax: 03501 556-266
E-Mail: info@pirna.de
Internet: <http://www.pirna.de>

Bürgerbüro, Rathaus

Am Markt 1/2
Mo. 08:00 - 12:00 Uhr
Di. 08:00 - 19:00 Uhr
Mi. 08:00 - 12:00 Uhr
Do. 08:00 - 19:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV
Mo. 11:00 - 12:00 Uhr
Di. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 15:30 Uhr
Mi. 08:00 - 12:00 Uhr
Do. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 17:30 Uhr
Fr. geschlossen

Verwaltung allgemein:

Mo. nach Vereinbarung
Di. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 16:00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 18:00 Uhr
Fr. nach Vereinbarung

Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Pratzschwitzer Str. 211
Do. 15:00 - 18:00 Uhr
Ortsvorsteher: Dieter Fuchs, Tel.: 527573

Ortschaft Graupa

Badstr. 3 (Turnhalle, Büro des TSV Graupa)
Di. 15:00 - 18:00 Uhr
Ortsvorsteher Gernot Heerde, Tel.: 548203

Am 27.12.geschlossen.

Stadtarchiv, Verwaltungsarchiv

Juri-Gagarin-Str. 17, Tel.: 468798, -799
Di. 09:00 - 15:00 Uhr
Do. 09:00 - 18:00 Uhr

Bauarchiv, Grohmannstr. 1, Tel.: 556-217
Nur nach Vereinbarung

Stadtteilbüro Copitz

Neu: Schillerstr. 35, Tel.: 467853
Do. 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1B (Grundschule), Tel.: 710213
Do. 09:00 - 12:00 u. 13:00 - 18:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter www.pirna.de!

Seniorenvertretung will den Stadstreicher dauerhaft

In der letzten Zusammenkunft der Seniorenvertretung stand die Erprobung des Stadstreichers mit auf der Tagesordnung. Mit Freude wurde seine Anwesenheit in Pirnas Innenstadt zur Kenntnis genommen. Nun gilt es ihn dauerhaft zu erhalten. Deshalb wurde eine zeitlich begrenzte Arbeitsgruppe gebildet. Die Mitglieder wollen zu unterschiedlichen Tageszeiten die Auslastung des Busses überprüfen um geeignete Fahrzeiten zu ermitteln. Gleichzeitig beobachten sie die Befahrbarkeit der Straßen und Haltestellen. Auch wird das Ein- und Aussteigen der Behinderten, Kinderwagen, Rollstuhlfahrer und Bürger mit dem Rollator eingeschätzt und erfragt. Vorschläge von Bürgern zu einer

anderen Streckenführung und die Einbeziehung weiterer Haltestellen sind auch in der machbaren Überprüfung. So könnten z. B. zwei Fahrten am Morgen und am Nachmittag den Friedhof und das Seniorenheim an der Einsteinstraße mit einbeziehen.

Ein weiterer Punkt ist für uns der zukünftige Fahrpreis, wird der Betrag dem normalen VVO Niveau angeglichen, gibt es andere Möglichkeiten oder sollte es eine eigene Stadstreicher Monatskarte geben? Mit all diesen Aktivitäten will die Seniorenvertretung erreichen, den Stadstreicher dauerhaft durch Pirnas Innenstadt fahren zu lassen.

Günter Hahn, Seniorenvertretung der Stadt



Seniorenvertretung mit Stadstreicher unterwegs (Foto: Seniorenvertretung)

Einwohnerversammlung der Stadt Pirna

Donnerstag, 26. Januar, 19:00 Uhr in der Aula des Schillergymnasiums

Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke lädt alle Pirnaer Bürger am **26. Januar um 19:00 Uhr** zu einer Einwohnerversammlung in die Aula des Schillergymnasiums auf der Seminarstraße ein. Neben einem Rückblick auf das vergangene Jahr und einem Ausblick über die anstehen-

den Projekte soll auch über aktuelle Bauvorhaben und Pläne für 2012 informiert werden. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Meinungen zu äußern.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Wohngeldstelle mittwochs geschlossen

Abgabe von Unterlagen im Bürgerbüro weiterhin möglich

Seit Januar dieses Jahres bleibt die Wohngeldstelle im Rathaus mittwochs für den Besucherverkehr geschlossen. Der Tag wird künftig für eine zügigere Berechnung des Wohngeldes durch die Mitarbeiter genutzt. Es besteht aber weiterhin die Möglichkeit,

Antragsformulare für Wohngeld an der Rezeption zu erhalten und ausgefüllte Unterlagen abzugeben. Eine persönliche Beratung an diesem Tag ist jedoch nicht möglich.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Gewalt begegnen – Frauen schützen sich

Kurse zur Selbstbehauptung/Selbstverteidigung

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Pirna organisiert auch in diesem Jahr wieder zwei Kurse zur Stärkung von Frauen in ernst- und bedrohlichen Situationen sowie zur frühzeitigen Erkennung von Angriffen.

Die Kurse mit jeweils 12 Teilnehmerinnen finden wie folgt im Ausbildungsprojekt der Polizei in Pirna-Zatschke, Arthur-Thiermann-Straße 66 statt:

■ 1. Kurs:

5. März – 21. März 2012, jeweils Montag und Mittwoch, in der Zeit von 18:30 bis 21:30 Uhr

■ 2. Kurs:

16. April – 3. Mai 2012, jeweils Montag und Donnerstag, in der Zeit von 18:30 bis 21:30 Uhr

Unter Leitung eines erfahrenen Polizeitrainers werden den Teilnehmerinnen theoretische und praktische Verfahrensweisen gegenüber psychischen und physischen Angriffen vermittelt. Ziel der Kurse sind der Abbau und die Überwindung von Angst, Passivität und damit die Stärkung des Selbstvertrauens. Erreicht werden soll, dass Frauen die in Gewaltsituationen geraten, z. B. auf der Straße, am Arbeitsplatz, im häuslichen

Umfeld oder am Telefon, sich nicht tatenlos ihrem Schicksal ergeben, sondern lernen, diesen Situationen entsprechend zu begegnen. Der Teilnehmerinnenbeitrag beträgt 10 Euro. Interessentinnen können sich bis zum

17. Februar 2012 bei der **Stadtverwaltung Pirna Gleichstellungsbeauftragte**

Telefon: 03501 556-387

Fax: 03501 556-266

E-Mail: gleichstellung@pirna.de anmelden.

Sandra Wels, Gleichstellungsbeauftragte

Pirna gibt sich im Internet neues Gesicht

Startseite überarbeitet / Englische und tschechische Version freigeschalten

Seit dem heutigen 3. Januar 2012 präsentiert sich die Stadt Pirna mit einer neuen Startseite im Internet.

Die Einstiegsseite www.pirna.de wurde überarbeitet und begrüßt den Besucher nun mit wechselnden Panoramaansichten der Stadt, einem Willkommensgruß des Oberbürgermeisters und natürlich wie gewohnt aktuellen Informationen zum Geschehen in der Stadt, zu Veranstaltungen, Wetter und Elbepegel. Außerdem bietet die Stadt jetzt eine englische und eine tschechische Version an. Unter www.en.pirna.de und www.cz.pirna.de finden Bürger, Touristen und In-

vestoren wichtige Informationen zur Stadt. Von der deutschen Startseite www.pirna.de ist über die Navigation oben rechts (Flaggen) ebenfalls der Wechsel zur englischen und tschechischen Präsenz möglich.

Die tschechischsprachigen Seiten sind als gemeinsames Projekt der tschechischen und deutschen Schüler des Friedrich-Schiller-Gymnasiums Pirna und der Stadtverwaltung entstanden. Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke freut sich über das Ergebnis und bedankt sich: „Die Schüler und Lehrer haben sich mit viel Engagement und Ideen in das Projekt eingebracht. Mit den Augen der

Nutzer haben sie an der Entwicklung und Gestaltung der Seiten mitgewirkt. Ich hoffe, wir haben damit eine Präsenz geschaffen, die tschechischsprachigen Gästen eine Orientierung in unserer Stadt ermöglicht.“

Die Internetpräsenz der Stadt www.pirna.de einschließlich der englischen und tschechischen Version ist eine Kooperation der Stadtverwaltung Pirna mit ihren Gesellschaften Kultur- und Tourismusgesellschaft mbH sowie Stadtentwicklungsgesellschaft mbH.

Sabine Schlechtiger, Pressesprecherin

Scheunenhof: Stadtrat beschließt Markthallen-Konzept

Investor erhält Optionsvertrag zur Umsetzung des Vorhabens

Der Stadtrat hat sich in seiner Sitzung am 20. Dezember 2011 für einen der beiden Bewerber für das Einkaufszentrum Scheunenhof entschieden. Das Konzept der Errichtung einer Markthalle überzeugte die Stadträte mehrheitlich. Mit dem Beschluss wird der Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke beauftragt, mit dem Bewerber Architektur + Design Gebhardt

(Idee und Planung) und EDEKA (Bauherr und Projektentwickler) einen Optionsvertrag zum Kauf der Grundstücke sowie dem Bau und der Betreibung des Einkaufszentrums zu schließen. Der Optionsvertrag beinhaltet ein Rücktrittsrecht bis 31. März 2012, falls der Investor die künftigen Einzelhandelsflächen nicht vermieten kann. Der Vertrag muss vom Stadtrat ge-

nehmigt werden. Die Beschlussfassung zum Scheunenhof erfolgte aufgrund der laufenden Vertragsverhandlungen mit den Investoren im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung. Beide Bewerber hatten zuvor ihre Konzepte öffentlich in der Stadtratssitzung vorgestellt.

Sabine Schlechtiger, Pressesprecherin

Südumfahrung weiter im Investitionsplan des Bundes

OB Hanke: „Planfeststellungsverfahren muss abgeschlossen werden!“

Im Investitionsrahmenplan 2011-2015 für die Verkehrsinfrastruktur des Bundes ist der Bau der Ortsumfahrung Pirna weiterhin enthalten.

Trotz Mittelknappheit wird der 3. Bauabschnitt der Bundesstraße aus Sicht des Bundesverkehrsministeriums als ein prioritäres

Vorhaben mit fortgeschrittenem Planungsstand eingeordnet. **Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke** äußert sich dazu wie folgt: „Ich freue mich, dass die Bundesregierung den Bau der Südumfahrung weiterhin als dringend erforderlich ansieht. Sie spricht damit den Bürgern und Touristen

unserer Region aus der Seele. Das Planfeststellungsverfahren muss zügig abgeschlossen werden, damit Baurecht besteht und der erste Spatenstich als Entlastung einer ganzen Region erfolgen kann.“

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Positive Annahme der „offenen Baustelle“ auf der Klosterstraße

Baumaßnahme wird vermutlich bis November 2012 andauern

Am 21. Dezember informierten Mitarbeiter der Stadtwerke Pirna GmbH und der Bau-firma Swietelsky Baugesellschaft mbH mehrere interessierte Bürger über die Baumaßnahme an der Klosterstraße.

Auf der „offenen Baustelle“ konnte das Einbringen von Bohrpfählen für die Errichtung einer Bohrpfahlwand näher betrachtet werden. Dieses äußerst schwierige Verfahren ist notwendig, um die massiven Grund-, Drainage- und Schichtwasserprobleme zu bewältigen. Damit wird eine mögliche Beschädigung umliegender Gebäude und Grundstücke als auch der Altstadtbrücke verhindert.

Bei dem Erstellen einer Bohrpfahlwand werden mit Hilfe eines Bohrgerätes meter-tiefe Löcher in das Erdreich gebohrt und anschließend mit Beton ausgefüllt. Das ist

notwendig, um eindringendes Wasser während der Kanalerneuerung fern zu halten. So wird eine stabile Grundvoraussetzung für das Ausheben des alten und das Einsetzen des neuen Kanals geschaffen.

Das Errichten der Bohrpfahlwand wird Anfang des kommenden Jahres fertig gestellt, sofern ungünstige Wetterbedingungen das Ausführen der erforderlichen Betonierarbeiten nicht verhindern.

Die gesamte Baumaßnahme wird voraussichtlich bis zum November 2012 andauern.

Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter der Stadtwerke Pirna GmbH unter der kostenlosen Servicenummer 0800 5891403 gern zur Verfügung.

Tina Borchert, SWP



Mitarbeiter der Bau-firma Swietelsky Baugesellschaft mbH befüllen die Bohrungen mit Beton (Foto: SWP)

Stadtwerke Pirna für Winter gut gerüstet!

Die Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) ist gut vorbereitet auf winterliche Wetterverhältnisse

„Unsere technischen Anlagen zur Ver- und Entsorgung sind für Frostperioden ausgelegt. Aus diesem Grund können auch extreme Minusgrade unseren Anlagen nichts ausmachen“, informiert Olaf Schwarze, Geschäftsführer der SWP, über den Stand der Vorbereitungen.

Für alle Anlagen der SWP gilt: Die Instandhaltung der Technik erfolgt vor der eigentlichen Heizperiode! Notwendige Wartungsarbeiten sind aber auch in der Winterzeit erforderlich und werden von den Mitarbeitern des Unternehmens nach Plan durchgeführt. Auf diese Weise sind die einzelnen Technikteams für den Winter bestens gerüstet. Beispiele aus den Bereichen:

Fernwärme

Damit das Heizkraftwerk (HKW) Pirna-Sonnenstein und das BHKW Pirna-Copitz auch an frostigen Tagen zuverlässig Wärme für Heizung und Warmwasser an rund 6.100 Haushalte in Pirna liefern können, ist das Fernwärmeteam ganzjährig im Einsatz. Notwendige Wartungsarbeiten laufen bereits im Sommer. Über ein Leitsystem haben Mitarbeiter des Bereichs Fernwärme zudem jederzeit einen

Überblick über die Abläufe in den Anlagen.

Um dem erhöhten Bedarf an Wärme im Winter gerecht zu werden, wurde im BHKW Pirna-Copitz in diesem Jahr ein neuer leistungsstarker 4 Megawatt (MW) Zweistoffbrenner am Kessel eingebaut.

Trinkwasser

Mitarbeiter des Bereichs Trinkwasser befinden sich 24 Stunden am Tag in Bereitschaft. Unter anderem kontrollieren sie täglich Brückenleitungen und halten diese eisfrei.

Für Trinkwasserkunden der SWP gilt: Um Frostschäden zu vermeiden, sollen freiliegende Leitungen an ungeschützten Stellen rechtzeitig abgedeckt oder isoliert werden. Frostgefährdete Leitungen müssen entleert und die Entleerungsvorrichtungen offen gelassen werden! Eingefrorene Wasserzähler und Anschlussleitungen sind den Stadtwerken zu melden.

Abwasser

Durch die „Eigenwärme“, die Abwasser besitzt, bleiben Armaturen und Leitungen frostfrei. Auch der Betrieb der Pumpen ist ständig gewährleistet.

Bäder

Die Stadtwerke Pirna weisen darauf hin, dass das Betreten, Begehen und Befahren der Natursee-Eisfläche aus Sicherheitsgründen untersagt ist.

In der Vergangenheit bewährt hat sich die Analyse der Pirnaer Wetterdaten. Diese werden fortwährend von der hauseigenen Wetterstation auf der Basteistraße geliefert. Die Aufzeichnung verschiedener Parameter wie Temperatur und Niederschlag liefert mittlerweile zuverlässige Prognosen, die für die Arbeit der SWP und GVP unerlässlich sind.

Ein erhöhter Aufwand besteht in der kalten Jahreszeit auch bei der Betreuung der eigenen Grundstücke und der dazugehörigen Gehwege.

Diese werden von Schnee geräumt und abgestumpft.

Hinweis im Störfall: Mitarbeiter der Stadtwerke Pirna GmbH sind auch an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr über die Störungsnummer 03501 764-444 erreichbar.

Swetlana Irmscher, SWP

TOURISTSERVICE PIRNA

**TouristService Pirna wirbt Gäste auf Tourismusmes-
sen**

Der TouristService Pirna bewirbt auf zahlreichen Urlaubs- und Reisesmes- sen die Stadt Pirna als attraktives Reiseziel.

Reisemesen haben seit vielen Jah- ren einen ungebrochenen Zuspruch bei Besuchern aller Altersklassen. Vor allem deutsche Reiseveranstalter holen sich Tipps, wie ein schöner Tag in Pirna für ihre Kunden organi- siert werden kann. Viele Fachge- spräche führen zu ersten Vorbü- chungen von Stadtführungen, Rei- seleitungen, Übernachtungen.

Zu finden ist Pirna in Kooperation mit dem Tourismusverband Sächsi- sche Schweiz e.V. und der Touris- mus Marketing Gesellschaft Sachsen

Unter anderem auf der Urlauberm- esse „Caravaning, Motor und Touristik“ in Stuttgart (14.-22.01.) und bei unseren Nachbarn auf der „Holiday World“ in Prag (08.- 11.02.)

Für den Messeauftritt im Nachbar- land besucht das Standpersonal schon länger einen tschechischen Sprachkurse, um eine Kommunika- tion in der Landessprache mit den Messegästen zu ermöglichen.

Aber auch die regionale Präsentati- on der Angebote des TouristService Pirna auf der Tourismusbörse im Nationalparkzentrum in Bad Schan- dau am 24. März von 10 bis 17 Uhr ist seit Jahren ein wichtiger Treff- punkt zum Informationsaustausch für Besucher, Touristen und Lei- stungsträger. Dort wird das druckfri- sche Informationsmaterial für die kommende Sommersaison angebo- ten. Der Eintritt in die Tourismus- börse ist kostenfrei.

STADTBIBLIOTHEK PIRNA

**„Feuer im Reich der Dra-
chen“****Kinderkriminacht am 21. Januar
2012 in der Stadtbibliothek**

Darauf haben die kleinen Fans jetzt ein ganzes Jahr Warten müssen – die Kinderkriminacht ist der Ge- heimtipp unter den Pirnaer Krimi- nächten, die in der Stadtbibliothek Pirna seit 9 Jahren ein Garant für spannende Veranstaltungen sind.

Am Sonnabend, dem 21. Januar 2012, sind alle Kinder im Grund- schulalter wieder zur Kinderkrimi- nacht eingeladen. Ab 17.30 Uhr steigt hier die große Bibliotheksparty rund um das Thema Drachen. Der Einlass erfolgt ab 17.00 Uhr Seiten- eingang im Zollhof.

Neben einer spannenden Lesung mit dem Kinderbuchautor Thommi Baake, der durch seine Live- Comedy- Auftritte bekannt wurde, erwarten die Kinderkrimifans viele Überraschungen und wie immer müssen die Besucher knifflige Auf- gaben lösen und einige Tests beste- hen.

Für das leibliche Wohl sorgen die fleißigen Helfer vom Fanclub „Dicke Nüsse“ e. V.

Die Eintrittskarten zu je 7 € gibt es ab sofort in der Stadtbibliothek. Die Verpflegung ist nicht im Eintritts- preis enthalten.

**Mein Winterlesetipp!**

In dieser Rubrik wollen wir Ihnen in jedem „Pirnaer Anzeiger“ eine Emp- fehlung zum Lesen, Hören, Sehen oder Spielen geben. Dabei sollen vor allem Bibliothekskunden, große und kleine, zu Wort kommen und aus der Vielzahl der Bibliotheksmedien ihre Favoriten kurz vorstellen.

Allein Monat Dezember konnte die Stadtbibliothek fast 500 Neuzugän- ge verzeichnen. Natürlich wurden Bücher, CDs und Filme passend zur Weihnachtszeit gekauft und waren auch schnell ausgeliehen. Für die langen Winterabende wurden neue Brett- und Gesellschaftsspiele für Kinder und Erwachsene erworben.

Wer seinen Wissensdurst löschen möchte, findet viele neue DVDs aus der Reihe „Was ist Was – TV“ oder MiniLÜK-Hefte für Vorschulkinder in der Bibliothek vor.

Jugendliche können sich über die Vervollständigung der Merlin-Serie oder der „Vampire-Diaries“ freuen.

Der heutige Lesetipp für alle Er- wachsenen kommt von der Leiterin der Stadtbibliothek, Gaby Lang- mann:

„Die langen, dunklen Winterabende vertreibe ich mir mit einem guten Krimi. Auf meinem Nachttisch liegt von Jutta Proijt „Kühlfach 4“. Das Buch besitzt genau die richtige Mi- schung aus Spannung und Humor, denn der ermordete Pascha muss als Untoter durch die Gerichtsmedizin geistern und helfen, seinen eigenen Mord aufzuklären. Das ist eine ab- surde Vorstellung, aber köstlich beschrieben von der Autorin. Jutta Proijt verfügt über eine sprachliche Vielfalt, die das Buch zu einem Le- segenuß werden lässt.“

Winterlesetipp

von Gaby Langmann, Bibliotheksleiterin
„Kühlfach 4“ von Jutta Proijt
jetzt in der Stadtbibliothek erhältlich

WGP schenkt Stadtmuseum einen Brunnen

Anlässlich des Weihnachtsfestes schenkt die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) dem Pirnaer Stadtmuseum einen Keramikbrunnen.

Der Brunnen wurde 1979 von der Dresdner Künstlerin Erika Liebig geschaffen und war über viele Jahre im Innenhof des Ärztehauses im Pirnaer Stadtteil Sonnenstein aufgestellt.

Der Raum, in dem der Brunnen aufgestellt war, verlor im Laufe der Zeit nach und nach

an Bedeutung, da das Ärztehaus mehrfach umgebaut wurde.

In Absprache mit der Künstlerin, die noch heute in Kreischau lebt, wurde der Brunnen im Sommer dieses Jahres ausgebaut und in einer Ausstellung auf der Festung Königstein präsentiert. Zukünftig wird er den Bestand des Pirnaer Stadtmuseums bereichern.

Sören Sander, WGP mbH



Foto: WGP

Auf ein sehr gutes, gesundes und erfolgreiches 2012

citymanagement **pirna**

Liebe Händler und Gastronomen, liebe Kunden und Besucher, liebe Geschäftspartner und Lieferanten, die wenigen Tage der Ruhe, des Innehaltens sind vorbei. Vor uns stehen wieder kleine und große Herausforderungen, „runde“ und „kantige“ Projekte, alte und neue gute

Vorsätze. Wir werden auch in diesem Jahr alles in unserer Kraft stehende tun, damit sich unsere wunderschöne Innenstadt weiter positiv entwickelt, Erhaltenswertes dabei bewahren, sich den Zeichen der Zeit jedoch nicht verschließen – alles im Sinne unserer Innenstadttakteure und unserer Besucher.

Möge das, was Sie sich wünschen, in Erfüllung gehen; möge das, was Sie sich vornehmen, auch erreicht werden.

Vor allem aber: Bleiben Sie gesund!

Ihr Team vom Citymanagement und der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH

Anzeige

Sitzungsplan für den Monat Januar 2012

Tag, Datum, Beginn	Bezeichnung	Tagungsort
Donnerstag, 12.01.2012, 18:00 Uhr	Ausschuss für Ordnungs-, Kultur- und Bürgerschaftsangelegenheiten	großer Ratssaal
Dienstag, 31.01.2012, 18:00 Uhr	Stadtrat Pirna	großer Ratssaal

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils 7 Tage vor der Sitzung ortsüblich

1. am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna - Südseite,
2. im Ortsteil Graupa am Tschaikowskipplatz (Nähe Bushaltestelle) sowie
3. im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Straße 211 (alte Schule) im verschließbaren Schaukasten.

Anmerkung der Redaktion: Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter www.stadtrat.pirna.de.

Pirna, 03.01.2012
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse der 27. Sitzung des Stadtrates am 06.12.2011

Ordnungsmaßnahme Schloss Sonnenstein / Schlossberghang Bauabschnitt 2 und 3; Vorplanung

Die Fortführung der Bauabschnitte 2 und 3 der Ordnungsmaßnahme Schloss Sonnenstein/Schlossberghang sowie die Aufnahme in die mittelfristige Finanzplanung wird beschlossen.
Die Vorplanung für die Bauabschnitte 2 und 3 wird bestätigt.

Beschluss-Nr.: 11/0426-61.1

Pirna, 06.12.2011
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Struppener Straße 11, Flurstück 1619/6, 1619/8 und 1619/11 der Gemarkung Pirna, Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) für den Neubau einer zweizügigen Mittelschule

Entsprechend § 9 Abs. 2 Nr. 4c der Hauptsatzung der Stadt Pirna wird das Einvernehmen der Gemeinde für den Neubau einer zweizügigen Mittelschule, Grundstück Struppener Straße 11, Flurstücke 1619/6, 1619/8 und 1619/11 der Gemarkung Pirna, erteilt.

Beschluss-Nr.: 11/0165-61.2

Pirna, 06.12.2011
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Mädelgraben“ der Stadt Pirna Abwägungs- und Satzungsbeschluss

1. Die Auswertung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung und der eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden wird in Form des Abwägungsprotokolls vom 01.09.2011 beschlossen.
2. Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Mädelgraben“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 12.10.2011 (Satzungsexemplar) wird gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der vorliegenden Form als Satzung beschlossen.
Die Begründung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Mädelgraben“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 12.10.2011 (Satzungsexemplar) wird gebilligt.
3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den im Betreff genannten Bebauungsplan ortsüblich bekannt zu machen.

Beschluss-Nr.: 11/0437-61.1

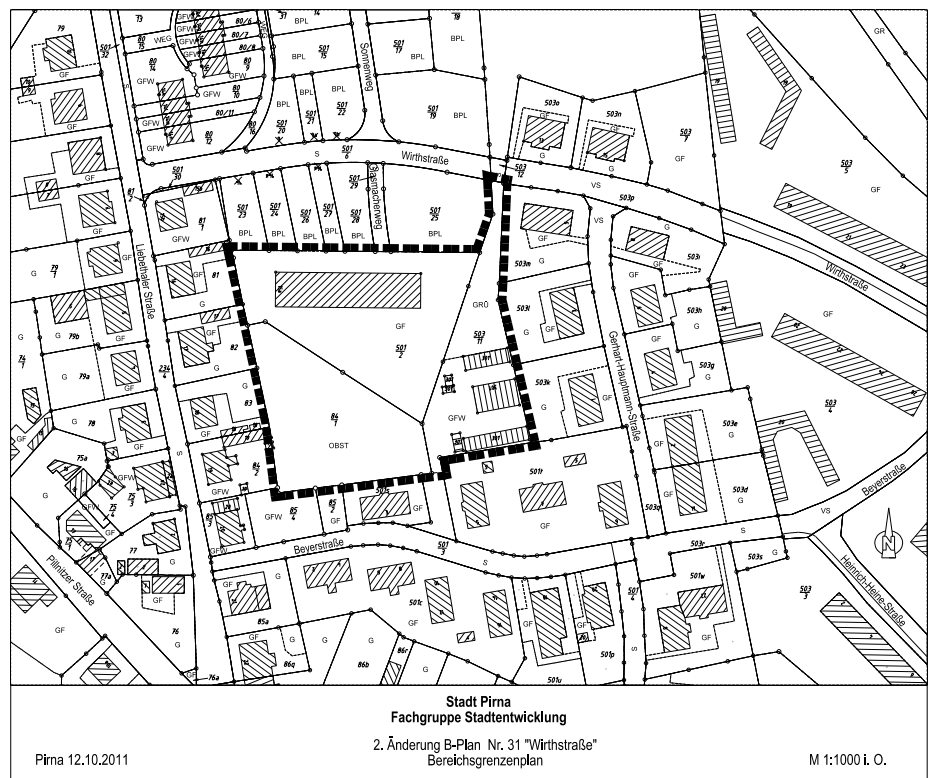
Pirna, 06.12.2011
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Wirthstraße“ der Stadt Pirna Aufstellungsbeschluss

Es wird beschlossen:

1. die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Wirthstraße“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen. Der Änderungsbereich befindet sich innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 31 „Wirthstraße“ und umfasst die Flurstücke 501/2, 84/1 und Teil von Flurstück 503/11 der Gemarkung Copitz mit einer Gesamtfläche von ca. 0,8 ha.
Der Änderungsbereich wird allseitig im Wesentlichen durch Wohngrundstücke an der Wirthstraße, Gerhart-Hauptmann-Straße, Beyerstraße sowie Liebetaler Straße begrenzt.
Der Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes ist im Bereichsgrenzenplan in der Fassung vom 12.10.2011 dargestellt und ist Bestandteil der Beschlussvorlage.

2. die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Wirthstraße“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB - Bebauungsplan der Innenentwicklung ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchzuführen, da die Größe des Geltungsbereiches und die zulässige Grundfläche unterhalb des in § 13a Absatz 1 Nr. 1 BauGB genannten Schwellenwertes von 20.000 qm liegen. Damit sind die Voraussetzungen zur Anwendung der besonderen Verfahrensregeln des § 13a BauGB gegeben. Die Planung unterliegt nicht einer Pflicht zur Umweltverträglichkeitsprüfung oder zur Vorprüfung des Einzelfalls nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht. Es bestehen keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstabe b BauGB genannten Schutzgüter.
3. die Unterrichtung der Öffentlichkeit zu den allgemeinen Zielen und dem Zweck des Bebauungsplanes sowie zu den wesentlichen Auswirkungen der Planung gemäß § 13a Absatz 3 Nr. 2 BauGB in der Stadtverwaltung Pirna, Fachgruppe Stadtentwicklung, Fachdienst Stadtplanung und Grünflächen, Stadthaus I, 2. Obergeschoss während der allgemei-



nen Dienstzeiten vorzunehmen. Dabei wird bestimmt, dass sich die Öffentlichkeit innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung des Beschlusses zur Planung äußern kann.

Beschluss-Nr.: 11/0438-61.1

Pirna, 06.12.2011

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Verordnung der Stadt Pirna über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2012

Der Stadtrat beschließt den vorliegenden Entwurf vom 14.11.2011 als Verordnung der Stadt Pirna über die Ladenöffnungszeiten an Sonntagen im Jahr 2012. Dieser Vertragsentwurf, der als Niederschrift beigelegt ist, ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 11/0447-32.0

Pirna, 06.12.2011

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Verordnung der Stadt Pirna über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2012
Vom 06.12.2011

Aufgrund von § 8 Abs. 1 und 2 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz - SächsLadÖffG) vom 01.12.2010 (Sächs-GVB. Nr. 14 vom 20.12.2010, S. 338 ff.) wird durch Beschluss des Stadtrates vom 06.12.2011 Folgendes verordnet:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für alle Verkaufsstellen der Stadt Pirna.

§ 2 Verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2012 im gesamten Stadtgebiet

Für das Jahr 2012 wird festgelegt, dass alle Verkaufsstellen der Stadt Pirna in der Zeit von

12:00 Uhr bis 18:00 Uhr an folgenden
Sonntagen öffnen dürfen:

13.05.2012 (Frühjahrsmarkt)
14.10.2012 (Herbstmarkt)
02.12.2012 (Eröffnung Weihnachtsmarkt)
16.12.2012 (Weihnachtsmarkt)

§ 3 Verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2012 in einzelnen Stadtteilen

Zusätzlich zu den in § 2 genannten Sonntagen wird festgelegt, dass nachfolgend benannte Verkaufsstellen der Stadt Pirna 2012 in der Zeit von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr an folgenden Sonntagen öffnen dürfen:

- 1) alle Verkaufsstellen in der Innenstadt (zwischen B 172, Maxim-Gorki Straße, Elbe, Niedere/Obere Burgstraße und Bergstraße) am 17.06.2012 (Pirnaer Stadtfest)
- 2) alle Verkaufsstellen in den Gewerbegebieten entlang der Dresdner Straße (B 172) zwischen Ortseingang und Kreuzung M.-Gorki-Straße/Dippoldswalder Straße am 15.01.2012 (Neujahrsfest).

§ 4 Schlussbestimmungen

(1) Die übrigen Bestimmungen des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes sowie die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, des Mutterschutzgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen bleiben unberührt.

(2) Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Pirna, 07.12.2011

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Hinweise nach § 4 Sächsische Gemeindeordnung:

Nach § 4 Abs. 4 und 5 SächsGemO gelten Satzungen und andere ortsrechtliche Vorschriften, die unter Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung oder des anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Andere Verletzungen können nach Ablauf der bezeichneten Frist nicht mehr geltend gemacht werden.

Pirna, 07.12.2011
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Bestimmung der Aufsichtsräte der Energieversorgung Pirna GmbH (EVP) für die Geschäftsjahre 2011 bis 2014

In den Aufsichtsrat der Energieversorgung Pirna GmbH (EVP) werden folgende Mitglieder bestimmt:

1. Herr Oberbürgermeister
Klaus-Peter Hanke
2. Herr Stadtrat Matthias Hentschel
3. Frau Stadträtin Jutta Häcker

Beschluss-Nr.: 11/0445-01.0

Pirna, 06.12.2011
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Einrichtung eines Ausbildungsganges zum Erzieher/-in an der Bildungsstätte für Gesundheit und Soziales in Pirna-Copitz zum Schuljahr 2012/2013

Der nachfolgende Beschlussvorschlag wurde vom Stadtrat abgelehnt:

(1) Die Stadt Pirna befürwortet die Einrichtung eines Ausbildungsganges zum Erzieher/-in an der Bildungsstätte für Gesundheit und Soziales in Pirna-Copitz.

(2) Die Stadt Pirna wird das Projekt für die Dauer der vierjährigen Wartefrist bis zur Anerkennung des Ausbildungsganges durch das Staatsministerium für Kultus und Sport finanziell unterstützen.

Beschluss-Nr.: 11/0417-40.0

Pirna, 06.12.2011
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

**Sanierung Altstadt Pirna
Mittelbindungsliste des Programms Städtebaulicher Denkmalschutz nach Bewilligungsstand 2011**

Die als Anlage beigefügte Mittelbindungsliste mit Stand vom 27.10.2011 in Bezug auf den Teil der noch ausstehenden Maßnahmen wird beschlossen.

Beschluss-Nr.: 11/0431-68.0

Pirna, 06.12.2011
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
derzeitig Gebundene Vorhaben								
privat								
Am Hausberg 15 Abbruch	40.000,00 €	40.000,00 €						
Am Markt 3	1.094.145,00 €	1.094.145,00 €						
Am Markt 11	69.600,00 €	55.000,00 €	14.600,00 €					
Am Markt 17/18	95.000,00 €	95.000,00 €						
Am Markt 19/20	2.480.440,00 €	963.252,09 €	1.527.187,91 €					
Badergasse 5	0,00 €	0,00 €	0,00 €					
Barbiorgasse 11	76.505,00 €	76.505,00 €						
Dr.-Wilhelm-Kutz-Straße 1a	25.362,00 €	25.362,00 €						
Holdergasse 3	500.000,00 €	80.000,00 €	100.000,00 €	320.000,00 €				
Lange Straße 4	107.509,00 €	107.509,00 €						
Lange Straße 15	98.127,00 €	98.127,00 €						
Lange Straße 16	173.072,00 €	173.072,00 €						
Lange Straße 17	216.807,00 €	216.807,00 €						
Obere Burgstraße 10	56.257,00 €	56.257,00 €						
Schloss Sonnenstein	18.696.315,00 €	11.100.490,00 €	5.060.537,50 €	2.535.287,50 €				
Schuhgasse 1	255.470,00 €	255.470,00 €						
Schuhgasse 11	63.919,00 €	63.919,00 €						
Schuhgasse 12	8.478,00 €	8.478,00 €						
Tischerplatz 11	18.504,00 €	18.504,00 €						
öffentlich								
Am Markt 10/Schm. 46 2. BA	199.696,29 €	199.696,29 €						
Am Markt 9/Schm. 47 3. BA	-189.176,02 €	-189.176,02 €						
Am Markt 9/Schm. 47 4. BA	17.558,81 €	17.558,81 €						
An der Gottleuba 1-3 (Küttner-Villa)	2.447.800,07 €	2.447.800,07 €						
An der Gottleuba 1-3 (Küttner-Villa) EM	233.301,77 €	233.301,77 €						
Bergstraße 2 Tanne Grunderwerb	21.819,02 €	21.819,02 €						
Bergstraße 5, 7, 9 Grunderwerb	25.000,00 €	25.000,00 €						
Bergstraße Freifläche	132.129,22 €	32.129,22 €	100.000,00 €					
Breite Straße	221,30 €	221,30 €						
Königsteiner Str 22a (Lessingschule)	1.356.124,48 €	1.356.124,48 €						
Königsteiner Str 22a (Lessingschule) EM	399.300,74 €	399.300,74 €						
Nicolaistraße 3 Abbruch Turnhalle	36.987,53 €	36.987,53 €						
Schafftreppe	179.120,12 €	179.120,12 €						
Schafftreppe EM	18.500,00 €	18.500,00 €						
Schloss Sonnenstein OM 1. BA	2.361.674,89 €	1.342.099,89 €	1.019.575,00 €					
Schloss Sonnenstein OM 1. BA EM	124.300,00 €	124.300,00 €						
Schloss Sonnenstein OM 2. BA EM	15.500,00 €	15.500,00 €						
Schloss Sonnenstein OM 3. BA EM	10.200,00 €	10.200,00 €						
Tischerplatz Konzeption	0,00 €	0,00 €						
Zwinger Ost / 2. und 3. BA Planung	0,00 €	0,00 €						
Broschüre (Verkauf)	-3.856,90 €	-3.856,90 €						
Vergütung KEM	392.289,26 €	142.289,26 €	150.000,00 €	100.000,00 €				
Vergütung KEM EM	0,00 €	0,00 €						
Zwischensumme	31.854.200,58 €	20.927.012,67 €	7.971.900,41 €	2.955.287,50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Beschluss - gebunden - kein Vertrag								
Zwischensumme	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
gebunden - kein Beschluss - kein Vertrag								
Zwischensumme	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme Bindung	31.854.200,58 €	20.927.012,67 €	7.971.900,41 €	2.955.287,50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
davon EM		806.417,11 €						
Gesamtsumme Bindung Förderrahmen	31.047.783,47 €	20.120.595,56 €	7.971.900,41 €	2.955.287,50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Reste (Treuhandkonto)	3.201.643,06 €	3.201.643,06 €						
Bewilligungen Schloss Sonnenstein	18.696.315,00 €	11.100.490,00 €	5.060.537,50 €	2.535.287,50 €				
Altbewilligungen bis 2011 ohne Schloss	9.329.787,50 €	5.818.462,50 €	2.951.137,50 €	560.187,50 €	0,00 €	0,00 €		
Förderrahmen	31.227.745,58 €	20.120.595,56 €	8.011.675,00 €	3.095.475,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Eigenmittel	4.212.093,81 €	2.502.093,81 €	350.000,00 €	330.000,00 €	520.000,00 €	510.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtsumme mit EM	35.439.839,37 €	22.622.689,37 €	8.361.675,00 €	3.425.475,00 €	520.000,00 €	510.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Rest Förderrahmen ungebunden	179.962,09 €	0,00 €	39.774,59 €	140.187,50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
H 11/12 FA 2012	1.943.000,00 €		0,00 €	885.000,00 €	609.500,00 €	448.500,00 €		
H 13/14 FA 2013	1.506.700,00 €			100.000,00 €	400.000,00 €	706.700,00 €	270.000,00 €	38.000,00 €
	3.449.700,00 €	0,00 €	0,00 €	985.000,00 €	1.009.500,00 €	1.155.200,00 €	270.000,00 €	38.000,00 €

1

Stadtsanierung Pirna
Übersicht Mittelbindung (SD)

Stand: 27.10.2011

		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
noch ausstehende Maßnahmen								
Fortsetzungsanträge								
Badergasse 7	400.000,00 €					200.000,00 €	200.000,00 €	
Hausberg 14	100.000,00 €			100.000,00 €				
Kirchplatz 14	556.000,00 €				356.000,00 €	200.000,00 €		
Marktplatz	955.200,00 €			100.000,00 €	400.000,00 €	455.200,00 €		
Schlossberghang 2. + 3. BA + HoGa	638.500,00 €			385.000,00 €	153.500,00 €			
Schlossstraße 8/Schmiedestraße 55	300.000,00 €			300.000,00 €				
Schmiedestraße 49	400.000,00 €			100.000,00 €	100.000,00 €	200.000,00 €		
Vergütung KEM					100.000,00 €	100.000,00 €	70.000,00 €	30.000,00 €
privat								
Am Hausberg 17/17a	50.000,00 €							
Am Plan 10	50.000,00 €							
Badergasse 7	400.000,00 €							
Barbiorgasse 19	80.000,00 €							
Barbiorgasse 20	80.000,00 €							
Bergstraße 8	70.000,00 €							
Dohnaischer Platz 2 (Schwarzer Adler)	250.000,00 €							
Dohnaische Straße 35	70.000,00 €							
Dohnaische Straße 39	70.000,00 €							
Dohnaische Straße 43	70.000,00 €							
Dohnaische Straße 64	70.000,00 €							
Dohnaische Straße 66	150.000,00 €							
Dohnaische Straße 60	70.000,00 €							
Kirchplatz 14	556.000,00 €							
Lange Straße 21	20.000,00 €							
Lange Straße 38	75.000,00 €							
Marktgasse 3	100.000,00 €							
Plangwinkel 9	50.000,00 €							
Schlosshof 7	30.000,00 €							
Schlosspark 24	50.000,00 €							
Schlosspark 5	100.000,00 €							
Schlosspark 7	100.000,00 €							
Schlossstraße 8/ Schmiedestraße 55	300.000,00 €							
Schmiedestraße 6	60.000,00 €							
Schmiedestraße 7	50.000,00 €							
Schmiedestraße 9	70.000,00 €							
Schmiedestraße 20	110.000,00 €							
Schmiedestraße 23	70.000,00 €							
Schmiedestraße 25	70.000,00 €							
Schmiedestraße 41	70.000,00 €							
Schmiedestraße 43	70.000,00 €							
Schmiedestraße 49	400.000,00 €							
Schuhgasse 2	70.000,00 €							
Steinplatz 4	70.000,00 €							
Tischerplatz 3	50.000,00 €							
Ziegelstraße 2	50.000,00 €							
öffentlich								
Am Zwinger Ost 3. BA (Fahrbahn- 1606/m²)	422.400,00 €							
Braustraße	316.800,00 €							
Breite Straße	183.100,00 €							
Dohnaischer Platz	500.000,00 €							
Friedenspark	50.000,00 €							
Grünring 5. BA	100.000,00 €							
Hausberg 14	100.000,00 €							
Nicolaistraße 3 (Schule)	0,00 €							
Klosterhof 3	0,00 €							
Marktgasse	120.000,00 €							
Marktplatz (5970 m² + 180 km²)	955.200,00 €							
Obere Burgstraße 6b	0,00 €							
Rosenstraße	86.400,00 €							
Schlossberghang 2. + 3. BA	638.500,00 €							
Steinplatz 2. BA	390.000,00 €							
Sanierungsträgerhonorar	300.000,00 €							
Gesamtsumme geplanter Maßnahmen	8.133.400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	8,00 €	0,00 €	0,00 €

Übertragung der örtlichen Prüfung der Sächsischen Verwaltungs- und Wirtschafts- Akademie auf den Fachdienst Rechnungsprüfung

Der Stadtrat überträgt gemäß § 106 (2) Satz 2 SächsGemO dem Fachdienst Rechnungsprüfung die Aufgabe der örtlichen Prüfung der Sächsischen Verwaltungs- und Wirtschafts- Akademie. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt eine entsprechende Vereinbarung mit der Sächsischen Verwaltungs- und Wirtschafts- Akademie abzuschließen.

Beschluss-Nr.: 11/0440-14.0

Pirna, 06.12.2011
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der Gebäude-, Inventar-, Elementar- und Glasversicherung

Es wird beschlossen, den Zuschlag für die Gebäude-, Inventar und Elementarschadenversicherung für die Gebäude der Stadt und der Hospitalstiftung der Stadt Pirna sowie zusätzlich die Glasversicherung für die Buswartehallen der Stadt an die OKV Ostdeutsche Kommunalversicherung a. G., Konrad-Wolf-Straße 91/92, 13055 Berlin, ab dem 01.01.2012 mit einer Laufzeit von 3 Jahren zu folgenden Konditionen zu vergeben:

- Gebäude- und Inventarversicherung Variante mit 500,00 Euro Selbstbehalt: Bruttoprämie 67.583,49 Euro
- Elementarschadenversicherung mit 2.000,00 Euro bzw. 50.000,00 Euro Selbstbehalt (abhängig von Einordnung der Gebäude in Gefahrenzonen): Bruttoprämie 58.417,52 Euro
- Glasversicherung ohne Selbstbehalt: Bruttoprämie 5.125,77 Euro.

Die Bezuschlagung erfolgt vorbehaltlich der noch laufenden Frist nach § 101a Abs. 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (Informations- und Wartepflicht).

Beschluss-Nr.: 11/0360-20.1-1

Pirna, 06.12.2011
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Abgabe einer modifizierten Ausfallbürgschaft in Höhe von 3.600 TEUR zur Finanzierung der Errichtung einer Sportschwimmhalle auf dem Gelände der Seminarstraße 5 an die Stadtwerke Pirna GmbH

1. Es wird der Übernahme einer modifizierten Ausfallbürgschaft in Höhe von 3.600 TEUR zur Finanzierung der Errichtung einer Sportschwimmhalle auf dem Gelände der Seminarstraße 5 an die Stadtwerke Pirna GmbH zugestimmt.
2. Für die Bearbeitung des Bürgschaftsantrages wird im Falle einer positiven Entscheidung ein einmaliges Entgelt berechnet und ein laufendes Bereitstellungsentgelt wie folgt fällig:
einmalig: 36.000 Euro
laufend: 9.000 Euro.

Beschluss-Nr.: 11/0428-20.1

Pirna, 06.12.2011
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Feststellung des Jahresabschlusses 2008 der Hospitalstiftung der Stadt Pirna gemäß § 88 b (2) SächsGemO

Der Jahresabschluss 2008 der Hospitalstiftung der Stadt Pirna wird gemäß Anlage 1 festgestellt.

Abweichung des Finanzhaushaltes 2011

hier: Umwidmung der Eigenmittel für die Schlossschänke zur Deckung der Eigenmittel für die Maßnahme „Neubau einer Dreifeldsporthalle für das Friedrich-Schiller-Gymnasium Pirna an der Seminarstraße“ in Höhe von 491.000 EUR im Haushaltsjahr 2011

Es wird die Umwidmung der Eigenmittel für die Schlossschänke zur Deckung der Eigenmittel für die Maßnahme „Neubau einer Dreifeldsporthalle für das Friedrich-Schiller-Gymnasium Pirna an der Seminarstraße“ in Höhe von 491.000 EUR im Haushaltsjahr 2011 beschlossen.

Beschluss-Nr.: 11/0456-20.1

Pirna, 06.12.2011
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr.: 11/0429-20.5

Pirna, 06.12.2011
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Anlage 1 zur BVL-11/0429-20.5
Stand: 04.10.2011
Seite 1

Feststellung und Aufgliederung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2008
- in EUR -

1. Ergebnisrechnung:

ordentliche Erträge	457.891,90
ordentliche Aufwendungen	384.344,03
ordentliches Ergebnis	73.547,87
Sonderergebnis	-0,33
Gesamtergebnis	73.547,54

2. Finanzrechnung:

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	478.791,13
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	280.433,92
Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	198.357,21
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	12.903,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	491,92
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	12.411,08
Finanzierungsmittelüberschuss	210.768,29
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-22.783,34
Änderung Finanzmittelbestand	187.984,95
Anfangsbestand an Zahlungsmittel	910.166,20
Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.098.151,15

3. Vermögensrechnung

		Saldo in €		
		01.01.2008	31.12.2008	
AKTIVA				PASSIVA
1. Anlagevermögen		6.730.914,02	6.513.671,01	Kapitalposition
a)	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	Basiskapital
b)	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00	Rücklagen
c)	Sachanlagevermögen	6.730.914,02	6.513.671,01	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses
aa)	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	250.141,45	250.284,45	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses
bb)	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	6.304.231,83	6.258.334,20	Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen
cc)	Infrastrukturvermögen	63.141,44	0,00	Zweckgebundene und sonstige Rücklagen
dd)	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	Ergebnis
ee)	Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	1,00	1,00	Vortrag von Fehlbeträgen aus den Vorjahren
ff)	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag
gg)	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	5.860,37	5.051,36	Sonderposten
hh)	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	107.537,93	0,00	Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen
i)	Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	Sonderposten für Investitionsbeträge
aa)	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	Sonderposten für den Gebührenaussgleich
bb)	Beteiligungen	0,00	0,00	Sonstige Sonderposten
cc)	Sondervermögen	0,00	0,00	
dd)	Ausleihungen	0,00	0,00	Rückstellungen
ee)	Wertpapiere	0,00	0,00	Rückst. für Pensionen u. Beihilfen
				Rückst. für Entgeltzahlung f. Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit
2. Umlaufvermögen		999.395,47	1.330.899,78	Rückst. für die Sanierung u. Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen
a)	Vorräte	83.133,30	110.000,00	Rückst. für ungewisse Verbindl. aus steuerkraftabhängigen Umlagen im Rahmen des Finanzausgleichs
b)	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	40,92	0,00	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Schuldverhältnissen
c)	Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	6.055,05	122.748,63	Rückstellungen für drohende Verpfl. aus anhängigen Gerichtsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährleistungen
d)	Liquide Mittel	910.166,20	1.098.151,15	
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		1.067,08	13,97	Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltungen im Haushaltsjahr
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	Rückstellungen für vertragliche Verpflichtungen gegenüber Dritten
				4. Verbindlichkeiten
				a) Anleihen
				b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen
				c) Verbindl. aus Kreditaufn. wirtschaftl. gleichkommenden Rechtsgeschäften
				d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
				e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen
				f) Sonstige Verbindlichkeiten
				5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten
		7.731.376,57	7.844.584,76	BILANZSUMME PASSIVA

Bekanntmachungen zu Kommunalsteuern der Stadt Pirna

1. Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012

Gegenüber dem Kalenderjahr 2011 ist keine Änderung der Hebesätze eingetreten. Deshalb entfällt aus wirtschaftlichen Gründen die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2012. Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt. Bitte entnehmen Sie die Fälligkeiten Ihrer Grundsteuerzahlung dem derzeit gültigen Grundsteuerbescheid. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2012 in einem Betrag am 01. Juli 2012 fällig. Bei Änderung der Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden gemäß § 27 Abs. 2 des Grundsteuergesetzes Änderungsbescheide erteilt.

2. Festsetzung der Gewerbesteuer für das Kalenderjahr 2012

Gegenüber dem Kalenderjahr 2011 ist keine Änderung des Hebesatzes eingetreten. Deshalb entfällt aus wirtschaftlichen Gründen die Erteilung von Gewerbesteuervorauszahlungsbescheiden für das Kalenderjahr 2012. Die Gewerbesteuervorauszahlungen für das Kalenderjahr 2012 sind auf dem zuletzt erlassenen Vorauszahlungsbescheid als Fälligkeiten für Folgejahre ausgewiesen. Bitte beachten Sie, dass später erlassene Abrechnungen keinen Einfluss auf die festgesetzten Gewerbesteuervorauszahlungen haben. Bei Änderung der Besteuerungsgrundlagen (Gewerbesteuermessbeträge) werden Änderungsbescheide erteilt.

3. Festsetzung der Hundesteuer 2012

Nach § 6 und § 7 der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer der Stadt Pirna vom 02.10.2001 beträgt die Hundesteuer für den ersten Hund

für jeden zweiten und weiteren Hund	120,00 EUR
für den ersten gefährlichen Hund	360,00 EUR
für jeden weiteren gefährlichen Hund	600,00 EUR.

Diese Steuersätze gelten auch für das Kalenderjahr 2012. Es wird daher für das Jahr 2012 gegenüber allen Hundehaltern, die bereits für das vergangene Kalenderjahr zur Hundesteuer veranlagt wurden, auf die Erteilung eines schriftlichen Hundesteuerbescheides verzichtet und die Steuer durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Neue Hundesteuerbescheide werden nur bei Änderungen oder Neuveranlagungen erstellt. Bitte entnehmen Sie die Fälligkeiten Ihrer Hundesteuerzahlung dem derzeit gültigen Hundesteuerbescheid. Die zuletzt ab dem Jahr 2011 ausgegebenen Hundesteuermarken gelten bis zum 31. Dezember 2015. Hundehalter, die bisher ihren Hund noch nicht im Fachdienst Steuern und Abgaben angemeldet haben, werden aufgefordert, die Anmeldung unverzüglich vorzunehmen. Die Unterlassung der Meldepflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit nach § 6 Abs.3 SächsKAG dar, welche mit einer Geldbuße geahndet wird.

4. Festsetzung der Zweitwohnungssteuer 2012

Nach § 5 der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer der Stadt Pirna vom 06.11.2001 beträgt die Zweitwohnungssteuer	
bei einem jährlichen Mietaufwand	bis 600,00 EUR 60,00 EUR
bei einem jährlichen Mietaufwand	von mehr als 600,00 EUR bis 1.200,00 EUR 120,00 EUR
bei einem jährlichen Mietaufwand	von mehr als 1.200,00 EUR bis 2.000,00 EUR 200,00 EUR
bei einem jährlichen Mietaufwand	

von mehr als 2.000,00 EUR 300,00 EUR. Diese Steuersätze gelten auch für das Kalenderjahr 2012. Es wird daher für das Jahr 2012 gegenüber allen Inhabern einer Zweitwohnung, die bereits für das vergangene Kalenderjahr zur Zweitwohnungssteuer veranlagt wurden, auf die Erteilung eines schriftlichen Zweitwohnungssteuerbescheides verzichtet und die Steuer durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Neue Zweitwohnungssteuerbescheide werden nur bei Änderungen oder Neuveranlagungen erstellt. Bitte entnehmen Sie die Fälligkeiten Ihrer Zweitwohnungssteuerzahlung dem derzeit gültigen Zweitwohnungssteuerbescheid.

5. Gemeinsame Bestimmungen

Wir bitten Sie darauf zu achten, dass bei Überweisungen auf das Konto 3 000 000 452, BLZ 850 503 00 bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden, als Kontoinhaber/Empfänger unbedingt **Große Kreisstadt Pirna** anzugeben ist. Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Pflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Bescheid zugegangen wäre. Gegen diese Festsetzung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2, 01796 Pirna schriftlich einzureichen oder bei der Behörde zur Niederschrift zu erklären.

6. Allgemeiner Hinweis

Unabhängig von dieser Bekanntmachung kann eine Änderung der Grundsteuer- sowie der Gewerbesteuerhebesätze generell auch noch im Laufe des Jahres erfolgen. Eine Erhöhung dieser wäre jedoch gemäß § 25 Grundsteuergesetz und § 16 Gewerbesteuergesetz nur bis zum 30.06. des Jahres zulässig. Eine Änderung der Steuersätze zur Hundesteuer und zur Zweitwohnungssteuer kann entsprechend § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung durch Änderung der entsprechenden Satzung jederzeit im laufenden Kalenderjahr auch rückwirkend erfolgen.

B. Erler, Stadtkämmerin

Bekanntmachung der Beschlüsse der 28. Sitzung des Stadtrates am 20.12.2011

Abweichung des Finanzhaushaltes 2011/2012

hier: Mehrauszahlungen für die Maßnahme „Effektbeleuchtung Schloss Sonnenstein“ in Höhe von 130.000 EUR im Haushaltsjahr 2011

Für die Finanzierung der Maßnahme „Effektbeleuchtung Schloss Sonnenstein“ wird die Übertragung der Eigenmittel in Höhe von 130.000 EUR aus dem Ergebnishaushalt in den Finanzhaushalt beschlossen.

Beschluss-Nr.: 11/0457-20.1

Pirna, 20.12.2011

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma

1. Abwägungsbeschluss zur frühzeitigen Beteiligung (Vorentwurf)

2. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

1. Die Auswertung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit zum Vorentwurf wird in Form des Abwägungsprotokolls vom 25.08.2011 beschlossen.
2. Der Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma in der Fassung vom 12.10.2011 wird mit Ausnahme der Änderung R23 gebilligt. Diese Änderung entfällt. Bestandteile der Planänderung sind:
 - Gesamtplan, M 1:10.000, Blatt 1 und 2,
 - Beiplan 2, M 1:10.000, Blatt 1 und 2 und die
 - Begründung zu den Änderungen einschl. Umweltbericht
3. Der Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma in der Fassung vom 12.10.2011 mit Ausnahme der Änderung R23 ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden werden parallel gemäß § 4 Abs. 2i. V. m. § 4a Abs. 2 BauGB beteiligt und über die öffentliche Auslegung informiert.

Beschluss-Nr.: 11/0439-61.1

Pirna, 20.12.2011

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Neugestaltung des Marktplatzes (Fraktion DIE LINKE, Stadtrat am 06.09.2011)

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, nach erfolgter Neugestaltung des Marktes konkrete Festlegungen und Maßnahmen zur Gestaltung und Betreibung der Außengastronomie zu erarbeiten und in Keiner Gestaltungssatzung zu verankern.

Bis dahin wird den Gewerbetreibenden eine Empfehlung zur Materialwahl gegeben, um Fehlinvestitionen zu vermeiden.

Beschluss-Nr.: ANT-11/0100-61.0

Pirna, 20.12.2011

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Prüfungsbericht Prüfung der Kalkulation der Abwasserentgelte - Nachkalkulation 2006 bis 2008 und Vorauskalkulation 2009 bis 2013

(vorgetragen von StR Tränkner in der Sitzung des STR am 25.01.2011)

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Stadtrat über das Ergebnis der durch die SWP eingeleiteten rechtlichen Prüfung der Abwasserentgeltkalkulation zu informieren.

Beschluss-Nr.: ANT-11/0071-01.0

Pirna, 20.12.2011

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Hochwasserschutzmaßnahmen im Seidewitztal (Fraktion DIE LINKE, Stadtrat, 11.10.2011)

Der nachfolgende Beschlussvorschlag wurde vom Stadtrat abgelehnt:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, sich in geeigneter Form bei der Landestalsperrenverwaltung für eine Überprüfung der geplanten Hochwasserschutzanlage im Seidewitztal einzusetzen.

Beschluss-Nr.: ANT-11/0107-61.0

Pirna, 20.12.2011

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Evangelisches Schulzentrum in Pirna (Fraktionen CDU/FDP, Freie Wähler, Pirnaer Bürgerinitiativen, SPD/Grüne; Strategie- und Finanzausschuss, 15.11.2011)

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, dem Stadtrat bis zum 31.01.2012 ein mit dem Evangelischen Schulverein abgestimmtes Konzept mit dem Ziel der dauerhaften Sicherung des Schulstandortes des Evangelischen Schulzentrums in Pirna vorzulegen. Dieses Konzept soll insbesondere kurzfristige notwendige Erfordernisse und mittel- bis langfristige Zielsetzungen berücksichtigen.

Beschluss-Nr.: ANT-11/0111-40.0

Pirna, 20.12.2011

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Veröffentlichung einer Einwohneranfrage aus der Sitzung des Stadtrates am 06.12.2011

Herr Heinrich stellte folgende Frage:

Die Rechtsaufsicht des Landratsamtes hatte Termine für die Jahresabschlüsse 2008 und 2009 gesetzt. Diese Termine wurden von der Stadt nicht eingehalten. Wann liegen die Jahresabschlüsse für 2008 und 2009 nun endlich vor?

Antwort der Verwaltung vom 13.12.2011

Im Genehmigungsbescheid zum Haushalt 2011/ 2012 vom 14.02.2011 forderte die Rechtsaufsichtsbehörde (RAB) unter den rechtsaufsichtlichen Hinweisen die Vorlage des Jahresabschlusses 2008 bis zum 30.06.2011 und des Jahres 2009 bis zum 30.09.2011.

In Abstimmung mit der RAB wurden der Jahresabschluss 2008 am 04.07.2011 und der des Jahres 2009 am 28.10.2011 der RAB übergeben. Parallel dazu erfolgte am 14.06. bzw. 28.10.2011 die Übergabe an den Fachdienst 14 zur örtlichen Prüfung.

Die Ergebnisse des Jahresabschlusses stehen somit unter dem Vorbehalt der örtlichen und überörtlichen Prüfung (Sächsischer Rechnungshof prüft die ersten beiden doppelten Jahresabschlüsse, also 2007 und 2008).

Die Feststellung der Jahresabschlüsse 2008 und 2009 erfolgt nach Abschluss der örtlichen Prüfung.

redaktionelle Anmerkung: Herr Heinrich stellte 2 weitere Anfragen. Diese werden nach Vorliegen der Antworten veröffentlicht.

Bekanntmachung des Beschlusses der 5. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses (GMA) am 01.12.2011

2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma

1. Abwägungsbeschluss zur frühzeitigen Beteiligung (Vorentwurf)

2. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

1. Die Auswertung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit zum Vorentwurf wird in Form des Abwägungsprotokolls vom 25.08.2011 beschlossen.
2. Der Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma in der Fassung vom 12.10.2011 wird gebilligt.

Bestandteile der Planänderung sind :

- Gesamtplan, M 1:10.000, Blatt 1 und 2,
 - Beiplan 2, M 1:10.000, Blatt 1 und 2 und die
 - Begründung zu den Änderungen einschl. Umweltbericht
3. Der Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen

Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma in der Fassung vom 12.10.2011 ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden werden parallel gemäß § 4 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 2 BauGB beteiligt und über die öffentliche Auslegung informiert.

Beschluss-Nr.: 11/0439-61.1

Pirna, 01.12.2011

Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister

Bekanntmachung zu Kommunalsteuern der Gemeinde Dohma

1. Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012

Gegenüber dem Kalenderjahr 2011 ist keine Änderung der Hebesätze eingetreten. Deshalb entfällt aus wirtschaftlichen Gründen die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2012. Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt. Bitte entnehmen Sie die Fälligkeiten Ihrer Grundsteuerzahlung dem derzeit gültigen Grundsteuerbescheid. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2012 in einem Betrag am 01. Juli 2012 fällig.

Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden gemäß § 27 Abs. 2 des Grundsteuergesetzes Änderungsbescheide erteilt.

2. Festsetzung der Gewerbesteuer für das Kalenderjahr 2012

Gegenüber dem Kalenderjahr 2011 ist keine Änderung des Hebesatzes eingetreten. Deshalb entfällt aus wirtschaftlichen Gründen die Erteilung von Gewerbesteuervorauszahlungsbescheiden für das Kalenderjahr 2012. Die Gewerbesteuervorauszahlungen für

das Kalenderjahr 2012 sind auf dem zuletzt erlassenen Vorauszahlungsbescheid als Fälligkeiten für Folgejahre ausgewiesen. Bitte beachten Sie, dass später erlassene Abrechnungen keinen Einfluss auf die festgesetzten Gewerbesteuervorauszahlungen haben. Bei Änderung der Besteuerungsgrundlagen (Gewerbesteuermessbeträge) werden Änderungsbescheide erteilt.

3. Festsetzung der Hundesteuer 2012

Nach § 6 und § 7 der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer der Gemeinde Dohma vom 25.11.2010 beträgt die Hundesteuer

für den ersten Hund	40,00 EUR
für jeden weiteren Hund	60,00 EUR
für einen gefährlichen Hund	410,00 EUR.

Diese Steuersätze gelten auch für das Kalenderjahr 2012. Es wird daher für das Jahr 2012 gegenüber allen Hundehaltern, die bereits für das vergangene Kalenderjahr zur Hundesteuer veranlagt wurden, auf die Erteilung eines schriftlichen Hundesteuerbescheides verzichtet und die Steuer durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Neue Hundesteuerbescheide werden nur bei Änderungen oder Neuveranlagungen erstellt. Bitte entnehmen Sie die Fälligkeiten Ihrer Hundesteuerzahlung dem derzeit gültigen Hundesteuerbescheid. Hundehalter, die bisher ihren Hund noch nicht im Fachdienst Steuern und Abgaben angemeldet haben, werden aufgefordert, die Anmeldung unverzüglich vorzunehmen. Die Unterlassung der Meldepflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit nach § 6 Abs. 3

SächsKAG dar, welche mit einer Geldbuße geahndet wird.

4. Gemeinsame Bestimmungen

Wir bitten Sie darauf zu achten, dass bei Überweisungen auf das Konto 3 000 002 048, BLZ 850 503 00 bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden, als Kontoinhaber/Empfänger unbedingt **Gemeinde Dohma** anzugeben ist. Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Pflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Bescheid zugegangen wäre. Gegen diese Festsetzung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2, 01796 Pirna schriftlich einzureichen oder bei der Behörde zur Niederschrift zu erklären.

5. Allgemeiner Hinweis

Unabhängig von dieser Bekanntmachung kann eine Änderung der Grundsteuer- sowie der Gewerbesteuerhebesätze generell auch noch im Laufe des Jahres erfolgen. Eine Erhöhung dieser wäre jedoch gemäß § 25 Grundsteuergesetz und § 16 Gewerbesteuergesetz nur bis zum 30.06. des Jahres zulässig. Eine Änderung der Steuersätze zur Hundesteuer kann entsprechend § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung durch Änderung der entsprechenden Satzung jederzeit im laufenden Kalenderjahr auch rückwirkend erfolgen.

B. Erler, Stadtkämmerin

Aktiv für Demokratie und Toleranz 2011

Engagement der Kampagne „Die Sächsische Schweiz ist BUNT.“ mit Preis geehrt

Zum elften Mal in Folge zeichnete das BfDT ehrenamtliche Engagierte aus, die sich für ihre Mitmenschen stark machen. Gesucht waren vorbildliche, zur Nachahmung geeignete zivilgesellschaftliche Projekte für eine demokratische und tolerante Gesellschaft, um auch zu verdeutlichen, welches Potential bürgerschaftlichen Engagements in Deutschland vorhanden ist.

In diesem Jahr ist aus den insgesamt 415 Bewerbungen auch die Kampagne „Die Sächsische Schweiz ist BUNT.“ ausgezeichnet worden. Diese hat sich zum Ziel gesetzt,

für die Stärkung demokratischer Werte und die Förderung eines vielfältigen Miteinanders in der Sächsischen Schweiz einzutreten.

Der Preis kam für Koordinator Tom Waurig völlig unerwartet: „Ich freue mich sehr über die Anerkennung unseres ehrenamtlichen Engagements, mit dem wir gemeinsam zeigen wollen, dass die übergroße Mehrheit der Bevölkerung für ein respektvolles Miteinander und Weltoffenheit steht. Auch gibt uns der Preis die Möglichkeit, im kommenden Jahr weitere Aktivitäten im ländlichen

Raum zu initiieren, durchzuführen und zu unterstützen“.

Mit dem Motto der Kampagne „Wir gestalten unsere Region!“ will die Arbeitsgruppe zu einer aktiven Teilhabe ermutigen, die Menschen in ihrer Überzeugung von Vielfalt und Menschlichkeit bestärken und damit den Gedanken einer bunten Sächsischen Schweiz weitertragen.

„Gerade in Zeiten, in denen sich die täglichen Berichterstattungen auf die Verbrechen der sogenannten „Zwickauer Terrorzelle“ konzentrieren, ist es wichtig, auch positive Signale zu senden. Gemeinsam mit unseren engagierten Partnern möchten wir an einem offenen und lebendigen gesellschaftlichen Klima mitwirken und den Bürgern konkrete Beteiligungsmöglichkeiten eröffnen“, so Waurig weiter.

Das „Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt (BfDT)“, dessen Ziel es ist, das zivilgesellschaftliche Engagement für Demokratie und Toleranz in unserem Land sichtbar zu machen und möglichst viele Mitbürgerinnen und Mitbürger zum Einsatz für unsere Demokratie zu ermutigen und anzuregen, wurde am 23. Mai 2000 vom Bundesministerium des Innern und der Justiz ins Leben gerufen.



Foto: Aktion Zivilcourage

Tom Waurig, Aktion Zivilcourage e. V.

Pflegebegleitung – Was ist das?

Offener Info- und Gesprächsabend im ZBBB Pirna

Wer selbst jemanden zuhause pflegt oder gepflegt hat, kennt vielleicht eine oder mehrere dieser Erfahrungen:

Ich bin rundum in die Betreuung meines Angehörigen eingespannt. Ich habe kaum noch Zeit für mich. Ich vernachlässige meine Hobbys und Kontakte. Ich schlafe schlecht. Ich gelange an meine Grenzen. Ich kann nicht immer so gut zu meinem Gepflegten sein, wie ich es mir eigentlich wünsche – es gibt oft Spannungen, gar Streit. Ich hatte mir das alles leichter vorgestellt ...

Menschen, die jemanden zuhause pflegen – gleich ob ein pflegebedürftiges Kind oder eine/n „SeniorIn“ – erbringen eine enorme Leistung. Oft ziehen sie sich dabei von anderen Dingen zurück, „vergessen“ Möglichkeiten der Entlastung und Entspannung. Im schlimmsten Falle überschreiten sie ihre

Grenzen soweit, dass es zum Zusammenbruch kommt. Existierende Hilfsangebote werden (leider) manchmal erst dann angenommen.

Pflegebegleiter machen pflegenden Angehörigen zunächst einmal das Angebot, sich auszusprechen. Sie bieten Zeit dafür, ein offenes Ohr, würdigen die Pflegeleistung. Pflegebegleiter wissen aber auch um die professionellen Dienste vor Ort (z. B. Pflegeberatung der Krankenkasse, Pflegedienste) und können dorthin vermitteln. Pflegebegleiter regen den Pflegenden zur Selbstsorge an, getreu dem Gedanken: „Nur wer gut für sich selbst sorgt, kann auch gut für andere sorgen.“

Das Zentrum für Begegnung, Beratung, Bildung ZBBB baut ein Pflegebegleitungsange-

bot in Pirna auf. Für Menschen, die sich ein Engagement als Pflegebegleiter vorstellen können, wird ab Frühjahr 2012 eine intensive Weiterbildung stattfinden.

Wenn Sie Interesse daran bzw. am Thema „**Unterstützungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige**“ generell haben, laden wir Sie recht herzlich zu einem offenen Informations- und Gesprächsabend am

26. Januar 2012, um 19:00 Uhr

ins ZBBB Pirna, Lange Straße 21, ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen regen Austausch!

Kerstin Blut, ZBBB

Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. informiert

„Sportkalender 2012“ ist erschienen

Der „Sportkalender 2012“ des Kreissportbundes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ist erschienen. Erstmals offiziell präsentiert wird er zum 36. Neujahrslauf am 1. Januar 2012 in Heidenau. Die 112 Seiten starke, farbige Broschüre informiert u.a. über die Mitgliedsvereine, deren Sportangebote und Veranstaltungen, Veranstaltungen und Lehrgangsangebote des KSB, das Sportmobil der Sportjugend und das Riomobil.

Die Verteilung erfolgt ab der 1. Kalenderwoche des neuen Jahres auch an alle Mitgliedsvereine des KSB, die Schulen im Landkreis, die Stadt- und Gemeindeverwaltungen, die Fremdenverkehrs- und Tourismusbüros, die

Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden und weitere Institutionen. Auf dem Titel ist diesmal das erfolgreiche Bobteam Friedrich vom SC Oberbärenburg zu sehen. Für weitere Interessenten ist der Sportkalender auch in der KSB-Geschäftsstelle in Pirna, Gartenstraße 24, im BBZ Freital, Burgker Straße 4 und den SZ-Treffpunkten Pirna, Sebnitz, Freital und Dippoldiswalde kostenlos erhältlich. Der Sportkalender 2012 hat erneut eine Auflage von 10.000 Exemplaren und entstand in Zusammenarbeit mit der Redaktions- und Verlagsgesellschaft Freital-Pirna mbH.

Wolfgang Vogt, Kreissportbund



Der Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. informiert

Jugendbefragung jetzt online!



Wo engagieren sich Jugendliche in ihrer Freizeit in unserem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge? Diese Frage stellten sich die Mitglieder der „UAG Mädchen und Jungenarbeit“. Wir freuen uns auf viele spannende Antworten von Jugendlichen bis

27 Jahre, die sich an dieser Aktion beteiligen. Der Fragebogen ist unter folgendem Link zu erreichen: ... oder einfach auf unsere Homepage: www.jugend-ring.de klicken und los geht's!

Bei den Vorbereitungen für den Tag des Ehrenamtes haben wir festgestellt, dass mehr Jungen geehrt werden. „Die Praxis zeigt aber, dass sich auch junge Frauen und Mädchen engagieren“, so Annika Deichsel. Aus diesen Gründen möchten wir herausfinden,

wo und wann sich junge Menschen in ihrer Freizeit ehrenamtlich betätigen. Selbstverständlich ist unsere Befragung anonym und dauert nicht länger als fünf Minuten.

Vielen Dank, dass ihr uns helft herauszufinden, was ihr gerne macht und wir es in unserer Arbeit noch besser umsetzen können.

V.i.S.d.P. Annika Deichsel, Flexibles Jugendmanagement

Winterferientipp: Spielefestival im Elbsandsteingebirge



Jedes Jahr zur Winterferienzeit wird das Elbsandsteingebirge zum Paradies für Gesellschaftsspiele-Fans.

Pirna, 27. Dezember 2011 (tvssw) – Der Winter ist Spielzeit. Darauf hat sich auch das Elbsandsteingebirge eingestellt: Im Februar 2012 lädt der Tourismusverband Sächsische Schweiz gemeinsam mit FamilyGames, den Verlagen Schmidt Spiele, Kosmos, Mattel und Zoch sowie mehreren familienfreundlichen Hotels und Veranstaltungsorten bereits zum sechsten Mal zur beliebten Winterferienaktion „Hier spielt sich was ab!“ in die Region. Spieleneuheiten zum Ausprobieren, Spiele-Events und passende Kurzurlaubsangebote versprechen erlebnisreiche Wochenenden für Spielebegeisterte jeden Alters.

Im Mittelpunkt stehen Gesellschaftsspiele aller Art. Über 200 aktuelle Kinder-, Familien- und Erwachsenenspiele können ausprobiert werden: Abenteuer-, Wissens-, Strategie- und Geschicklichkeitsspiele; Neuerscheinungen, Bestseller und Evergreens. Spielregelerklärer sind vor Ort, um die Runde schnell in Gang zu bringen. Und an den Sonntagen im Februar werden jeweils die „Großen Spieletage“ veranstaltet – mit

Prominenten-Turnier im „Mensch, ärgere dich nicht“, Weltrekordversuch im Schneltpuzzeln, Benjamin-Blümchen-Besuch und Carcassonne-Fantreffen mit Spieleerfinder Klaus-Jürgen Wrede sowie weiteren Aktionen rund um populäre Spiele. Austragungsorte sind u. a. die Festung Königstein, das aktiv-Hotel in Pirna sowie das Nationalparkzentrum Sächsische Schweiz in Bad Schandau.

Für ein gelungenes Spielewochenende im Elbsandsteingebirge in Familie, mit Freunden oder zu zweit haben die Initiatoren ein Komplettpaket geschnürt: Zwei Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet gibt es zum Aktionspreis. Inklusive sind ein Gesellschaftsspiel zum Mitnehmen, freier Eintritt in alle Spielveranstaltungen und Rabatte in verschiedenen Freizeiteinrichtungen.

Informationen und Buchung unter www.saechsische-schweiz.de/spiele oder unter Tel. 03501 4701-47.

Pressebildarchiv zur Spieleaktion:

<http://www.press-area.com/saechsisch-boehmische-schweiz/bildarchiv/spielemo-nat-februar.html> (Download-Login: presse | Passwort: ert678)

Alle Veranstaltungen im Überblick:

http://www.saechsische-schweiz.de/start/getfile?480/alle_Veranstaltungen12.pdf

Plakate zur Aktion:

<http://www.saechsische-schweiz.de/start/getfile?484/PlakatMensch12.pdf>

<http://www.saechsische-schweiz.de/start/getfile?485/PlakatPuzzle12.pdf>

<http://www.saechsische-schweiz.de/start/getfile?486/PlakatBenja12.pdf>

<http://www.saechsische-schweiz.de/start/getfile?487/PlakatCarc12.pdf>

Herausgeber:

Tourismusverband Sächsische Schweiz e. V.
Bahnhofstr. 21

01796 Pirna

www.saechsische-schweiz.de

Pressekontakt:

Sebastian Thiel

Telefon: +49 351 31488 90/presse@saechsische-schweiz.de

Über den Tourismusverband Sächsische Schweiz e. V.:

Der Tourismusverband Sächsische Schweiz ist ein seit 1991 eingetragener Verein mit Sitz in Pirna/Sachsen. Kernaufgaben sind die Vertretung touristischer Interessen im ehemaligen Landkreis Sächsische Schweiz sowie die überregionale und internationale Vermarktung der Destination Sächsische Schweiz.

Aktuell zählt die Organisation etwa 400 Mitglieder und kooperiert mit mehr als 600 Unternehmen, Institutionen, Verbänden und Privatpersonen.

Fröhlichkeit in der Weihnachtszeit

In der Weihnachtswoche waren die Mitglieder und Freunde der Ortsgruppen 13 und 36 der Volkssolidarität in Pirna zum weihnachtlichen Zusammensein ins Seniorenzentrum „Sächsische Schweiz“ eingeladen. Unter dem Motto „Fröhlichkeit zur Weihnachtszeit“ gestalten die Stahl-Spritzer-Oldies einen bunten Nachmittag für die anwesenden 80 Veteranen. Bei Kaffee und Kuchen wurde so manches Schwätzchen gemacht oder auch kräftig mitgesungen. Der Weihnachtsmann war zwar nicht an-

wesend, aber er hatte für jeden ein kleines Präsent hinterlassen.

Unser Vorsitzende der OG 13, Frau Schnee, bedankte sich für das rege Interesse an den Veranstaltungen im zu Ende gehenden Jahr (Busfahrten, Spiel- und Bastelnachmittage, Vorträge). Gleichzeitig würdigte sie auch die Spendenbereitschaft für die Tschernobyl-Kinder und andere humanitäre Einrichtungen in Weißrussland, für Kuba oder für die Opfer der Erdbeben- und Tsunamikatastrophe in Japan. Ihr Dank ging ebenfalls

and die vielen fleißigen Helfer der Ortsgruppe, auf deren Hilfe sie sich immer verlassen kann. Wenn sie gebraucht werden sind sie zur Stelle. Gleichfalls geht ein großes Dankeschön an alle Sponsoren. Durch ihre Spendenbereitschaft konnten wir wieder einen schönen Nachmittag erleben. Vielen Dank auch an das Seniorenzentrum „Sächsische Schweiz“, wo wir unsere schönen Nachmittage immer durchführen können.

Sonja Pick, Volkssolidarität

Zirkus, Kabarett und mehr ...

Rückblick auf die Nikolaus-Veranstaltung im Hanno

So hieß die Veranstaltung am 06.12.2011 im Trägerverein „Hanno“.



Foto:
Hanno

Pünktlich 16:30 Uhr fanden sich kleine und große Zuschauer im Dachgeschoss des Hauses ein, um auf und vor der Kleinkunstbühne zu sehen, was passiert. Zum Nikolaustag hatten eine Theatergruppe des Theaterpädagogischen Zentrums Pirna und die Kabarettgruppe „Mückenlarven“ des

Vereins Kabarett und Kleinkunst „Die Pirnaer Stechmücken“ e.V. eingeladen. Der kleine Theaterraum war voll besetzt, man harpte der Dinge, die da kommen sollten. Der Nikolaus erhielt auch eine Einladung zu seinem Ehrentag. Schließlich muss er sonst seine Geschenke heimlich und ungesehen verteilen. Ob er kommen wird? 30 Minuten zeigten die Kinder der Theatergruppe ihr Stück „Die Cobra im Zirkus“. Professionell geschminkt und in tollen Bühnenkostümen spielten sie mit Freude, kindlicher Kreativität und mit viel Fantasie. Es schien, dass die Spielfreude ansteckend war. Unter dem Motto „Hauptsache cool“ zeigten die „Mückenlarven“ mit gleicher Natürlichkeit ein kabarettistisches Programm, das Ideen und Gedanken der 12 bis 16-Jährigen wiedergab. Natürlich erschien der Nikolaus (Steve Flamme) mit einem Sack voller Überraschungen. Ehe er die kleinen Dinge verteilen konnte, sah er sich dem Weihnachtsmann (Nils Goldammer) gegenüber, der dem Nikolaus gefolgt war. Der Nikolaus

verteidigte zur Freude der Kinder seine Einladung zum Nikolaustag, der eben s e i n Tag war und er sich besonders gefreut hat, im Hanno zu erscheinen. Nach dem Streit vertrugen sich die Beiden und verteilten ihre Überraschungen an die großen und kleinen Gäste.

Es gab Süßigkeiten, Plätzchen, Äpfel und kleine Spielsachen. Unterstützt wurde das Ganze durch Eltern, Herrn Schmidt (TZP), Frau Anger und dem Verein Kabarett und Kleinkunst durch Sachspenden. Im Hanno wurden extra für den 06.12. Plätzchen gebacken und Äpfel besorgt, die Initiative ging durch Frau Elke Kleinert aus. Allen gilt ein besonderer Dank — den Spielern, den Organisatoren und den Vereinen! Die Veranstaltung war kostenlos für die Besucher. Es sollte einfach nur eine Überraschung zum Nikolaustag werden. Und das schien gelungen.

Christa Anger, HANNO

Guter Start ins Blutspende-Jahr 2012

Im vergangenen Jahr konnten wieder mindestens 100.000 Patienten in Sachsen durch den hiesigen DRK-Blutspendedienst versorgt werden. Die genaue Zahl ist kaum zu ermitteln, da viele Patienten mehrere Blutkonserven erhalten, auf der anderen Seite aus einer Blutspende mehrere hochwertige Präparate hergestellt werden können. Sicher ist jedoch, dass 2011 wieder über 100.000 Sachsen, meist mehrmals selbstlos Blut gespendet haben, und zwar Vollblut, aber auch Blutplasma, Thrombozyten und Stammzellen.

Das DRK dankt im Namen der Patienten allen Blutspenderinnen und Blutspendern und wünscht für 2012 alles Gute!

Im neuen Jahr ist insbesondere nach den Feiertagen ein guter Start extrem wichtig für die Blutversorgung der Kliniken. Daher

der dringende Aufruf zur Teilnahme an der Spendeaktion
Ausweichtermine: www.blutspende.de
Jeder, der gesund ist, kann und sollte helfen!

DRK

Tag	Datum	Bezeichnung	von - bis
Mi	18.01.2012	PIRNA AGENTUR FÜR ARBEIT Seminarstraße 9	13:30 - 16:00
Di	24.01.2012	PIRNA BSZ WIRTSCHAFT Siegfried-Rädel-Straße 13	09:00 - 12:00

Anzeigen

Tag der offenen Tür im Evangelischen Kinderhaus Pirna

Sehen – Hören – Staunen – Alle sind willkommen!

Am Samstag, dem 21.01.2012, öffnet das Ev. Kinderhaus Pirna, Rosa-Luxemburg-Straße 29, von 09:00 bis 12:00 Uhr für alle Interessierten seine Türen. Viele Informationen warten auf alle Besucher zum Thema: Kinder im Evangelischen Kinderhaus.

In den einzelnen Gruppenräumen stellen die Erzieherinnen u.a. Inhalte des Bildungsplanes und verschiedene pädagogische Materialien vor, die Vorschularbeit wird präsentiert, das evangelische Profil aufgezeigt, über die integrative Arbeit berichtet, ...

Sie erhalten einen Einblick in den Alltag der Kinder im Evangelischen Kinderhaus und können sich alles genau ansehen.

Vielleicht finden Sie Anregungen, die Sie auch im Alltag mit Ihren Kindern praktizieren können. Selbstverständlich können Sie Ihre Kinder mitbringen und bei einer Tasse Kaffee die noch offenen Fragen besprechen. Wir stehen Ihnen gern zur Verfügung. Las-



Foto: Evangelisches Kinderhaus Pirna

sen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen und informieren Sie auch Ihre Freunde und Bekannte. In unserem Kinderhaus sind

alle Kinder herzlich willkommen.

J. Hoffmann, Kinderhausleiter

Förderung von Projekten im ländlichen Raum

Fast 7 Mio. Euro für die Jahre 2012 und 2013 für die ILE – Region Sächsische Schweiz

In den Jahren 2006 bis 2011 wurden in der ILE – Region Sächsische Schweiz 196 Projekte mit mehr als 17,8 Mio. EUR Fördermittel unterstützt. Für den Förderzeitraum 2012/2013 stehen aktuell **6.885.100,00 EUR** zur Umsetzung von Projekten aus dem Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) zur Verfügung. Die Zuteilung der Mittel erfolgt degressiv. Ab 2012 sind die zur Verfügung stehenden Mittel rückläufig. Aufgrund hoher Akzeptanz und den Möglichkeiten der Umsetzung einer Vielzahl hervorragender Förderprojekte sind wir gehalten, eine nach außen transparente Auswahl von Kriterien zu formulieren und festzulegen. Es steht nun die Aufgabe, allen Antragstellern die Entscheidung des Koordinierungskreises plausibel zu erklären. Das bedeutet zweifelsfrei, dass das Eine oder Andere besonders notwendige, dringliche Projekt oder Thema mit einem Zuschuss aus der ILE – Richtlinie nicht rechnen kann. Sofern im Freistaat Sachsen Möglichkeiten gefunden werden, für besonders

dringliche Bereiche der ländlichen Entwicklung, den Regionen zusätzliche Mittel bereit zu stellen, werden wir bemüht sein, unsere Projektträger zeitnah zu informieren.

Die Region ist sich dessen bewusst, dass die Förderung nur für einen bestimmten Zeitraum gedacht ist, um besondere Projekte und Themen aus dem ILEK umzusetzen. Das Regionalmanagement der ILE – Region Sächsische Schweiz wird im Rahmen der Netzwerke versuchen, mit den Fachreferaten der Ministerien und der Landkreisverwaltung Lösungen für besonders schwierige und dringliche Projekte zu finden.

Der Koordinierungskreis als regionales Entscheidungsgremium musste sich damit der schwierigen Aufgabe einer Prioritätensetzung stellen. Die Befürwortung eines Projektantrages durch den Koordinierungskreis ist zwingende Voraussetzung für die Bewilligung von Fördermitteln aus der ILE – Richtlinie. Das nicht bereit stehen von Fördermitteln sollte aber der mittelfristigen Planung nicht entgegenstehen.

Im Rahmen der Regionalkonferenz der ILE – Gebiete des Landschaft(f) Zukunft e. V. wurde sowohl vom Land Sachsen als auch von Seiten des EU – Vertreters bescheinigt, dass auch in der künftigen Förderperiode 2014 - 2020 ein besonderes Augenmerk auf die Förderung der regionalen, ländlichen Entwicklung gelegt wird.

Zu den aktuellen Fördermöglichkeiten über die Richtlinie Integrierte ländliche Entwicklung informieren wir Sie gerne. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, um die Prioritäten und Rahmenbedingungen der zuwendungsfähigen Förderkapitel mit Ihren Projekten abzugleichen. Sie können auch die Möglichkeit auf der Homepage der ILE – Region Sächsische Schweiz unter www.re-saechsische-schweiz.de nutzen.

Kontakt: Regionalmanagement ILE – Region Sächsische Schweiz
OT Pötzscha, Bahnhofstraße
1, 01829 Stadt Wehlen

Ulrike Funke, ILE – Region Sächsische Schweiz

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Am Donnerstag, dem 26.01.2012 findet im Informationszentrum der Auskunfts- und Beratungsstelle in Pirna Dohnaische Str. 68 ein Vortrag zum Thema:

„Altersrente - Wer? Wann? Wie?“ statt.

Beginn ist 16:30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung unter Tel.: 03501 46670, Fax: 03501 4667190

Mail: pirna-aub@drv-md.de wäre wünschenswert.

Christel Petzold, Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland

Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

am 16.01.2012 zum

- 91. Frau Margarete Schmidt
- 75. Herrn Bernhard Sachsenweger
- 75. Herrn Günter Viehrig
- 70. Frau Gisela Moschke
- 70. Frau Gisela Nawrath

am 17.01.2012 zum

- 80. Frau Irmgard Schuricht
- 80. Frau Elfriede Seifert
- 75. Herrn Heinz Rauschnig
- 70. Frau Renate Stephan
- 70. Herrn Siegwart Welde

am 18.01.2012 zum

- 98. Frau Wella Friedrich
- 94. Frau Ruth Hanns
- 85. Frau Christa Wetzel
- 80. Frau Edelgard Knötig
- 75. Herrn Ulrich Metz
- 70. Frau Ursula Blüher
- 70. Frau Helga Haufe
- 70. Frau Monika Heidemann

am 19.01.2012 zum

- 90. Herrn Heinz Lindner
- 85. Frau Susanne Pohontsch
- 75. Frau Brigitte Dix
- 70. Frau Ina Plattner

am 20.01.2012 zum

- 96. Herrn Gerhard Wesner
- 92. Herrn Gerhard Schobner
- 91. Frau Elfriede Paust
- 80. Herrn Günther Wipijewski
- 70. Frau Christa Forell
- 70. Herrn Rolf Kirchbichler
- 70. Frau Bärbel Tschirpke
- 70. Frau Ute Wünsche

am 21.01.2012 zum

- 94. Frau Annemarie Feustel
- 93. Frau Ilse Hanke
- 92. Frau Lotte Wünsche
- 90. Frau Elfriede Schneider
- 85. Frau Erna Exner
- 80. Herrn Albert Jäger
- 80. Frau Charlotte Schmidt
- 75. Frau Renate Große

- 75. Herrn Günther Polifke

- 70. Herrn Rainer Haupt

- 70. Herrn Herbert Pohl

- 70. Frau Helga Weidlich

am 22.01.2012 zum

- 91. Herrn Horst Kremtz

- 91. Frau Irma Weckbrodt

- 80. Frau Ilse Lapp

- 75. Herrn Wolfgang Zimmermann

- 70. Frau Christa Grübner

- 70. Herrn Peter Ruhle

am 23.01.2012 zum

- 98. Herrn Otto Hölzig

- 85. Herrn Werner Viehrig

- 85. Frau Anne-Rose Wetzka

- 80. Frau Christine Donnerstag

- 75. Frau Monika Hampel

- 75. Herrn Dieter Schönlebe

- 70. Herrn Dr. Hermann Müller

am 24.01.2012 zum

- 92. Frau Gisela Zagatowski

- 85. Herrn Herbert Lachnit

- 80. Frau Helga Baczkiewicz

- 75. Herrn Dieter Rietz

- 70. Herrn Bernd Sachse

am 25.01.2012 zum

- 93. Frau Ida Hörnig

- 91. Frau Margarete Püschner

- 80. Herrn Paul Schulze

- 80. Frau Margarethe Wolf

- 70. Herrn DR. Christian Becker

- 70. Frau Brunhild Eimer

- 70. Herrn Egon Kahnert

am 26.01.2012 zum

- 93. Frau Hulda Helbig

- 85. Frau Ruth Lunze

- 80. Frau Christa Falk

- 75. Herrn Eberhard Schneider

- 75. Herrn Gerhart Weckschmidt

- 70. Herrn Günter Thiel

- 70. Herrn Andras Turcsanyi

- 70. Frau Brigitte Wohlang

- 70. Frau Renate Wuttke

am 27.01.2012 zum

- 100. Frau Herta Neumann

- 98. Frau Erna Richter

- 94. Herrn Fritz Hartmann

- 75. Frau Renate Johnen

- 70. Frau DR. Angelika Siegel

am 28.01.2012 zum

- 97. Frau Erna Breitfeld

- 91. Frau Martha Schröter

- 85. Frau Brigitta Kliemank

- 80. Herrn Heinz-Georg Banasiak

- 80. Frau Elfriede Schönfeld

- 75. Herrn Erhard Haußmann

am 29.01.2012 zum

- 90. Frau Elise Kern

- 85. Herrn Hans Fritzsche

- 70. Herrn Gerd-Christian Kawka

- 70. Herrn Gerd Queißner

am 30.01.2012 zum

- 85. Frau Sigrid Knittel

- 80. Frau Charlotte Kiefer

- 80. Frau Irmgard Langer

- 80. Herrn Gotthard Pihan

- 75. Herrn Eberhard Hackenberger

- 75. Herrn Ulrich Joram

am 31.01.2012

- 80. Frau Annelies Burkert

- 80. Herrn Kurt Zander

- 75. Frau Renate Trautheim

- 75. Herrn Christian Viehrig

- 70. Herrn Gerhard Schubert

- 70. Frau Renate Tschirner

unserem Stadtratsmitglied

Herrn Ulrich Kimmel

zur „Gnadenhochzeit“:

Reinhold und Ursula Brylski

zur „Diamanten Hochzeit“

Siegfried und Erika König

zur „Goldenen Hochzeit“

Gerhard und Margot Schönberger

Peter und Inge Siegel

Ottfried und Charlotte Schleißing

**ganz herzlich mit guten Wünschen
für Gesundheit und Wohlergehen!**

Bürgermeister Meyer gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen:

am 17.01.2012 zum

- 84. Herrn Günter Heyde

am 20.01.2012 zum

- 78. Frau Waltraud Mühle

am 21.01.2012 zum

- 77. Herrn Wolfgang Ullrich

am 22.01.2012 zum

- 81. Frau Ursula Wiedemann

am 25.01.2012 zum

- 83. Herrn Heinz Marschner

am 26.01.2012 zum

- 81. Frau Marianne Süße

- 75. Frau Regina Orawetz

am 27.01.2012 zum

- 75. Frau Brigitte Arnold

am 28.01.2012 zum

- 79. Herrn Karl-Ludwig Niemeier

am 31.01.2012 zum

- 80. Frau Waltraud Mäk

■ Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

Kulturmanagement

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 6 b
Tel.: 556-452; Fax: 556-455
E-Mail: kultur@pirna.de
Internet: www.kultur-pirna.de

■ Stadtmuseum Pirna

Klosterhof 2
Tel.: 556-461; Fax: 556-401
E-Mail: stadtmuseum@pirna.de

Öffnungszeiten:

täglich 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr;
montags geschlossen

■ Richard-Wagner-Stätten Graupa

Richard-Wagner Straße 6
Tel.: 548229;
E-Mail: wagnermuseum@pirna.de

Öffnungszeiten:

montags geschlossen
Di. bis Fr.: 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr

■ Stadtbibliothek Pirna

Dohnaische Str. 76
Tel.: 556-375
E-Mail: stadtbibliothek@pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo., So.: geschlossen
Di. bis Fr.: 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Sa.: 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

■ Kleinkunstbühne Pirna Q 24 e. V.

Niedere Burgstr. 5 a
Kontakt: Obere Burgstr. 2
Tel./Fax: 506800
E-Mail: verein@q24pirna.de

Freitag, 13.01.12, 20 Uhr

STEH-Veranstaltung

Engerling
Seit 36 Jahren feilt die Ost-Formation beharrlich an ihrem eigenen Stil mit intelligenten Texten im Grenzbereich zwischen Deutschrock und Blues und hat sich ein treues Publikum geschaffen. „Rock’n’Blues“ mit Geschichte und dem Blick nach vorn.
www.engerling.de

VVK: 15/13 EUR AK: 17/15 EUR

Freitag, 20.01.12, 20 Uhr

Lebens-Hilfe in Äthiopien
Ein Bericht mit persönlichen Eindrücken und Fotos der Hebamme Bianca Kelch zu

einem kurzen, aber nachhaltigen Einsatz am Attat-Hospital in Äthiopien. Mit diesem Vortrag dankt Bianca Kelch auch Spendern, die diesen Aufenthalt unterstützt haben.

VVK/AK: 5 EUR

Samstag, 21.01.12, 20 Uhr

Zariza Gitara

Eine stolze Schönheit, gepaart mit Sinnlichkeit, Sehnsucht und großer Lebensfreude prägt die Lieder des internationalen Ensembles. Wie kaum eine andere Musik bringen die Lieder der russischen Zigeuner den übergroßen Reichtum der menschlichen Seele zum Ausdruck, in der Glück und Leid oft so dicht nebeneinander liegen.

www.zariza-gitara.info

VVK: 15/13 EUR AK: 17/15 EUR

■ Landschloss Zuschendorf

Am Landschloss 6
Landkreisgalerie: Tel.: 444484 oder 0172 3734695
E-Mail: schubert.doris@googlemail.com

■ Sandstein & Musik e. V.

Maxim-Gorki-Str. 1
Tel.: 446-572; Fax: 446-472
E-Mail: info@sandstein-musik.de

■ Neue Elbland Philharmonie

Novum GmbH, 01591 Riesa, Kirchstr. 3
Tickets: TouristService Pirna, Am Markt 7, Tel.: 556-446/447; SZ-Treffpunkt Pirna, Schössergasse 3, Tel.: 56335620

■ Dresdner Philharmonie

Ticketservice im Kulturpalast
Tel.: 0351 4866-866
Fax: 0351 4866-353
E-Mail: ticket@dresdnerphilharmonie.de
Spielort: Festsaal des Kulturpalastes

■ Lindenhof Rathen

Elbweg 6, Kurort Rathen
Tel.: 035021 59556;
Fax: 035021 99040

■ Pirnaer Singekreis e. V.

gemischter Chor
Vors.: Dr. Wolfram Richter
Chorleiter: Andreas Pabst
Internet: www.pirnaer-singekreis.de

donnerstags

19:30 Uhr: Probe, Lessing-Grundschule, Königsteiner Str. 22 a

■ Singegemeinschaft „Harmonie“ e. V. Pirna

Vors.: Rolf-Peter Thiel
Chorleiter: Wolfgang Heyne

montags

19:00 Uhr: Probe, Schiller-Gymnasium

O Kantorei St. Marien

Ltg. KMD Thomas Meyer
Diakonie- und Kirchgemeindezentrum
Pirna-Copitz, Schillerstr. 21 a

freitags

19:30 Uhr: Probe, Ev. Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

■ banda musicale – Musik mit Dorothea Senf e. V.

Tel.: 0351 4725501
Internet: www.banda-musicale.de
Proben: Pfarrgemeindesaal der Kath. Gemeinde Pirna, Dr.-W.-Külz-Str. 2

■ Kunstverein Pirna e. V. – Pirnaer Stadtgalerie –

Schmiedestr. 8, Tel.: 522996

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

■ Galerie Am Plan

Am Plan 3
Tel.: 0172 1491643

Öffnungszeiten:

Mi. bis Fr.: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Sa.: 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

■ Kuratorium Altstadt Pirna e. V.

Kirchplatz 10 (Mägdleinschule)
Tel.: 528166

Öffnungszeiten

Mo.: geschlossen
Di. bis Do.: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Fr.: geschlossen

■ Mal- und Zeichenzirkel Pirna-Sonnenstein e. V.

Kontakt: Leiter: Detlef Schweiger
Tel.: 0351 2610187

■ 'ne Pirn'sche Marke

Buchung und Kontakt:
Barbiorgasse 18
Tel.: 781574 o. 0175 6940939

donnerstags

22:00 Uhr: **Nachtwächtergang**
(ab Nordportal Marienkirche)

■ Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein



Schloßpark 11
Tel.: 710960
E-Mail: gedenkstaette.pirna@
stsg.smwk.sachsen.de

Öffnungszeiten der Gedenkstätte:

Mo. bis Fr.: 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Jeden 1. Sa. im Monat: 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr

■ Deutsch-Finnische Gesellschaft e. V., Bezirksverein Pirna

Kontakt:
Tel.: 035244 495064
E-Mail: dfg@pinzigberg.de
Internet: www.dfg-pirna.de

jeden 2. Donnerstag im Monat

18:00 Uhr: Stammtisch, Gasthaus „Weißes
Roß“

■ ZBBB – Zentrum für Begegnung, Beratung, Bildung e. V.

Kontaktstelle Seniorenbegleitung

Lange Str. 21
Tel.: 762072, Fax: 790397
Tel.: 790583 Kontaktstelle Seniorenbe-
gleitung
E-Mail: zbbb@freenet.de oder zbbb.se-
niorenbegleitung@gmx.de

Mittwoch, 11. Januar 2011

09:30 Uhr Malkurs mit Herrn Carsten
Watol
17:00 Uhr Praxisberatung Gruppe II
18:00 Uhr Mitgliederversammlung

Donnerstag, 12. Januar 2011

16:30 Uhr Töpferkurs AWO-Gruppe
mit Sabine Hering

Dienstag, 17. Januar 2011

09:00 Uhr PC-Kurs für Anfänger
14:00 Uhr Café Lange Straße 21
Aktuelle Themenrunde
16:30 Uhr Töpferkurs mit Frau Sabine
Hering

Mittwoch, 18. Januar 2011

09:30 Uhr Malkurs mit Herrn Carsten
Watol
17:00 Uhr Praxisberatung Gruppe I

Donnerstag, 19. Januar 2011

16:30 Uhr Töpferkurs AWO-Gruppe
mit Sabine Hering
18:00 Uhr Kurs Bildende Kunst (Kurs
A+B) mit Herrn Andreas
Garn

Dienstag, 24. Januar 2011

09:00 Uhr PC-Kurs für Anfänger
14:00 Uhr Cafe Lange Straße 21
Gesunde Kost
16:30 Uhr Töpferkurs mit Frau Sabine
Hering

Mittwoch, 25. Januar 2011

09:30 Uhr Malkurs mit Herrn Carsten
Watol

Donnerstag, 26. Januar 2011

16:30 Uhr Töpferkurs AWO-Gruppe
mit Sabine Hering
19:00 Uhr Infoveranstaltung „Pflege-
begleitung“

Dienstag, 31. Januar 2011

09:00 Uhr PC-Kurs für Fortgeschrittene
14:00 Uhr Café Lange Straße 21
„Vertellekens“ Spiele mit
Frau Reinhardt
16:30 Uhr Töpferkurs mit Frau Sabine
Hering

■ dfb Familienzentrum Pirna

Dohnaische Str. 43
Tel.: 527891

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do.: 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Fr.: 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr

montags

09:00 Uhr bis 11:00 Uhr: Sprechstunde So-
zialverband VdK (jeden 3. Montag im Mo-
nat)
14:30 Uhr bis 16:00 Uhr: Malzirkel

dienstags

09:00 Uhr bis 11:00 Uhr: Annahme und
Ausgabe/Änderungsschneiderei
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Mieterbund
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr:
Öffentliche Sprechstunde
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr: Kaffeeklatsch am
Nachmittag
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr: Sprechstunde Sozi-
alverband VdK (jeden 1. Dienstag im Monat)

mittwochs

10:00 Uhr bis 14:00 Uhr: Rommeclub
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Handarbeitszirkel 1
13:00 Uhr bis 15:00 Uhr: Handarbeitszirkel 2
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr: Handarbeits bis
Kreativzirkel (alle 4 Wochen)

donnerstags

09:00 Uhr bis 11:00 Uhr: Annahme und
Ausgabe/Änderungsschneiderei
16:30 Uhr bis 18:15 Uhr: Klöppeln (alle 2
Wochen)

freitags

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Kaffeeklatsch am
Vormittag

sonnabends

08:00 Uhr bis 14:30 Uhr: Erste-Hilfe-Kurs
(alle 2 Wochen)

■ Kleiderstübchen

Öffnungszeiten:

täglich von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Wir nehmen gern Bekleidung jeglicher Art,
Bett- bis und Tischwäsche sowie Hausrat
kostenlos entgegen:

■ Modelleisenbahnclub „Theodor Kunz“ Pirna e. V.

Gartenstraße 6 c
Tel.: 634871
Vors.: Rene Illing (Tel.: 0162 5941753)
E-Mail: info@mec-pirna.de
Internet: www.mec-pirna.de

freitags

17:00 Uhr: Hobbytreffen in Dohma, Zum
Heidelberg 7

■ ProGraupa e. V.

Verein für kulturelle und soziale
Förderung des Ortsteils Graupa
R.-Wagner-Str. 46, Tel.: 548621

■ Heimatverein Graupa e. V.

Borsbergstraße 36, Tel.: 548633

- **Richard-Wagner-Chor Graupa e. V.**
Vors.: Barbara Krug,
Ltg. MD J. Wirrmann
Internet: www.wagnerchor-graupa.de

mittwochs

19:30 Uhr: Probe im Lohengrinhaus,
R.-Wagner-Str. 6

- **Schalmeienkapelle Graupa 1964 e. V.**
OT Graupa, Kastanienallee 11
Tel.: 546109; Fax: 477112
E-Mail:
Schalmeienkapelle-Graupa@web.de
Internet: www.schali-graupa.de

mittwochs

19:00 Uhr: Probe
Interessenten ab 12 Jahre sind recht herzlich eingeladen.

- **Borsbergsschützengilde zu Graupa e. V.**
Vereinsvorsitzender Steffen Vetter
OT Graupa, Heinrich-Zille-Str. 10
Tel.: 548334; Fax: 548330
E-Mail: vorstand@borsberg-schuetzen-gilde.de

■ **Volkssolidarität e. V.
Sächsische Schweiz**



- **OG Graupa-Bonnewitz**
Vors.: Eberhard Hofmann, Post: Hofmann - Küpper, August-Röckel-Ring 46
Tel.: 548109,
Veranstaltungsort: Diakonisches Altenzentrum Graupa, OT Graupa, Kastanienallee 2
- **OG Birkwitz-Pratzschwitz**
Vors.: Günter Merla
- **OG 10 (Postweg, Kohlbergstr., Zehistaer Str.)**
Vorsitzende: Johanna Richter
Tel.: 441564
- **OG 13 (Rottwerndorfer Str., Otto-Walter-Str., Dr.-Friedrichs-Höhe, Hohe Str. u. Einsteinstr.)**
Vors.: Annerose Schnee, Am Kohlberg 3
Tel.: 781697

■ **Soziokulturelles Zentrum
Pirna-Sonnenstein**



Varkausring 1 b,
(Grundschule Sonnenstein)

**Verkehrsteilnehmerschulung
Sehen und Gesehen werden**

Donnerstag, 19.01.2012

Beginn: 19:00 Uhr - Veranstaltungsraum
„Sicherheit durch Sichtbarkeit“
Die Teilnahme an der Schulung wird bestätigt.
Kostenloser Sehtest möglich!

Mietung des Veranstaltungsraumes

Der Veranstaltungsraum im Soziokulturellem Zentrum mit einer Kapazität von ca. 50 Personen kann gern für Versammlungen, Beratungen und Familienfeiern wie runde Geburtstage, Jubiläen usw. gemietet werden.
(Küchennutzung, Garderobe und separate Toilettenanlagen stehen zur Verfügung)
Telefonische Terminvereinbarungen bitte unter: 03501 490722

Stadtteilbüro Sonnenstein

Stadtteilmanagerin:
Frau Frenzel Tel.: 710213

Öffnungszeiten:

Do.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

- Zentrale Anlaufstelle
- Ansprechpartnerin für alle Anwohner des Sonnensteins
- Stadtteilarbeit mit Bürgern

■ **„mit-denken“ e. V.**

Naturwissenschaft und Technik für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Tel.: 7929556
E-Mail: info@mit-denken-ev.de

■ **Angebote des CJD**

Telefon: 03501 571516
E-Mail: info@jmd-pirna.de
Homepage: www.jmd-pirna.de

montags

13:00 bis 16:00 Uhr: Berufsorientierung u. Bewerbung am PC (im Internetsurfpunkt)
13:00 Uhr bis 16:00 Uhr nachhilfe@internet

dienstags

08:00 Uhr bis 10:00 Uhr Vorschulkinder - Treff (im Jugendtreff Olymp)

13:00 Uhr bis 16:00 Uhr nachhilfe@internet

15:00 Uhr bis 18:00 Uhr Sprachen lernen anhand Sprachsoftware (im Internetsurfpunkt)

17:00 Uhr bis 19:00 Uhr Ahnenwerkstatt (jeden letzten Dienstag im Monat)

mittwochs

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr Senioren @ns Netz – Einsteigerkurs
13:00 Uhr bis 16:30 Uhr Internetsurfpunkt

donnerstags

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr: Senioren @ns Netz (im Internetsurfpunkt)

montags – dienstags – donnerstags

13:00 Uhr bis 19:00 Uhr: Internetsurfpunkt - Treffen, Surfen, Chatten, Lernen, Kurse, Spielen
Geburtstags-Netzwerkparty: 1 mal im Monat, Termin nach Vereinbarung! (bis zu 12 Jugendliche ab 16 Jahre)

■ **Volkssolidarität**

■ **Volkssolidarität OG 28
(Ltg. Frau Drescher)**

donnerstags (jeden ersten Donnerstag)

02.02.12. – 14:00 Uhr Kaffeenachmittag

■ **Volkssolidarität OG 29
(Ltg. Frau Köpple)**

mittwochs (jeden letzten Mittwoch im Monat)

25.01.2012 – 14:00 Uhr Kaffeenachmittag

■ **Volkssolidarität OG 31
(Ltg. Herr Hennig)**

donnerstags (jeden 3. Donnerstag im Monat)

19.01.12 – 14:00 Uhr Kaffeenachmittag

■ **Angebote des Kreativvereins:**

dienstags

10:30 Uhr bis 12:30 Uhr: Keramik für Anfänger

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr: Keramik für Kinder

16:00 Uhr bis 18:00 Uhr: Keramik für Jugendliche

18:00 Uhr bis 21:00 Uhr: Keramik-Kreativverein

donnerstags

10:00 Uhr bis 13:00 Uhr: Keramik für Senioren

Anmeldung: Herr Zschiesche,
Tel.: 03520 440976

■ Jugendtreff OLYMP

Varkausring 1 b,
01796 Pirna-Sonnenstein,
Tel.: 710504



Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 13:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren
sind herzlich eingeladen!

Das und noch vieles mehr ist bei uns
möglich: Tischtennis, Brettspiele, ge-
meinsam Kochen, Basteln, Konsolen-
spiele, Grillabende, DVDs oder Videos
schauen, Dart spielen, Musik

■ Atze e. V. Pirna

Varkausring 1 b, 01796 Pirna
Tel.: 490721; Fax: 490723
E-Mail: info@atze-pirna.de
Homepage: www.atze-pirna.de



■ Bürgerservice im Soziokulturel- lem Zentrum Sonnenstein

Tel.: 490721; Fax: 490723
E-Mail:
buergerservice@atze-pirna.de

Öffnungszeiten

Mo.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Di.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mi.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Do.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Fr.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Leistungen:

- Erstellen von Bewerbungsunterlagen/Unterstützung bei berufl. Neu-orientierung
- Hilfe und Unterstützung bei Antragstellungen und Behördengängen
- Anfertigen, Scannen und Kopieren von Schreiben aller Art
- Herstellen von Kontakten zu Arbeitgebern
- Organisation von interkulturellen Veranstaltungen
- Versenden von Fax und E-Mails
- Hilfe und Unterstützung für Menschen mit Migrationshintergrund

mittwochs

16:00 Uhr bis 17:30 Uhr:
Spracherwerb für Migranten

■ Bibliothek Sonnenstein

Tel.: 490939
E-Mail bibosonne@gmx.de

Öffnungszeiten

Mo.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Di.: 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Do.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

Die Bibliothek Sonnenstein sucht ...

Wir suchen neuwertige Bücher, Hörspiele, PC-Spiele und CD-ROMs für unsere Leser. Kostenlos abzugeben in der Bibliothek im Soziokulturellen Zentrum Sonnenstein

o Seniorenbegegnungsstätte

Tel.: 490722

Regelmäßige Veranstaltungen:

montags

10:00 Uhr bis 11:30 Uhr Englisch für Fortgeschrittene

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Seniorensingen

dienstags

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Nachmittagskaffee

mittwochs

09:00 Uhr bis 11:00 Uhr Nähzirkel

donnerstags

10:00 Uhr bis 11:00 Uhr Sitzgymnastik

freitags

10:00 Uhr bis 11:30 Uhr Grundkurs Englisch

14:30 Uhr bis 18:30 Uhr Tanztee für Junggebliebene

Sänger herbei!

Mit diesem üblichen Ruf vieler Chorleiter, wenn sie ihre Mitglieder zum Singen zusammen rufen, wenden wir uns an alle, die gern in der Gemeinschaft schöne Heimat- und Volkslieder singen möchten! Kommen Sie gern vorbei zu einer „Schnupperstunde“ – jeden Montag von 14:00 bis 16:00 Uhr treffen sich Interessierte, um im kleinen Kreis diesem schönen Hobby zu fröhnen.

Kontakt bei Nachfragen:
ATZE e. V. — 03501 490722

■ KREATIV von A bis Z

Kreativtreff (jeden 2. und
4. Donnerstag im Monat)

Eltern-Kind-Treff

montags

Dieser offene Treff ist für Muttis und Vatis mit ihren Kleinkindern und für Großeltern mit ihren Enkeln von 0 - 3 Jahren gedacht. Wir treffen uns jeden Montag von 09:00 – 11:00 Uhr im Jugendtreff Olymp im Soziokulturellen Zentrum Sonnenstein (Varkausring 1 b).

Mottopartys für kleine Leute!

Geburtstag ist für jedes Kind der schönste Tag im Jahr. Eltern zerbrechen sich den Kopf, wie sie alles unter den berühmten „Hut“ bringen sollen. Eine Geburtstagsfeier der besonderen Art bieten wir für alle Kinder im Alter von 5 bis 13 Jahren an, die sowohl privat als auch für Schulklassen und sonstige Gruppen geeignet ist! Zum Beispiel erwartet die Feenkönigin die Gäste mit zauberhaften Überraschungen, „Käpt'n Jack“ geht mit ihnen auf Schatzsuche sowie bei Spiel und Tanz wird sich zeigen, wie wild es kleine Hexen treiben! Neugierig? – Dann schnell anrufen unter: ATZE e. V. 03501 490939 oder 0174 8855033

Skatklub – „18-20-passe!“

montags

Jeden Montag treffen sich von 18:30 - 21:30 Uhr interessierte Skatspieler im Veranstaltungsraum des Soziokulturellen Zentrums, die Freude an diesem Kartenspiel haben.

Wer Lust und Zeit hat - bitte einfach vorbei kommen!

■ Neue Arbeit Sächsische Schweiz- Weißeritzkreis e. V.

Tel.: 468679

dienstags

09:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Allgemeine soziale Beratung

Jeden letzten Dienstag im Monat

09:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Rentenberatung (vorherige Anmeldung ist erforderlich)

■ Verkehrswacht e. V.

Tel./Fax: 468639; Mobil: 0179 8300123
E-Mail: Kreisverkehrswacht-Pirna@t-online.de

Terminabsprachen bitte telefonisch vornehmen

■ Stadtteiltreff Copitz

Schillerstr. 35, Tel.: 446651

Koordinatorin: Antje Ullrich

■ Stadtteilbüro Copitz

Schillerstr. 35, Tel.: 467853

Stadtteilmanagerin: Frau Müller

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Jeden Donnerstag haben die Stadtteilbewohner Gelegenheit, ihre Anliegen, Probleme, Vorschläge und Hinweise vorzutragen. Im Stadtteilbüro liegen alle komplexen Planungen sowie Planungen zu Einzelmaßnahmen zur Einsichtnahme und Information aus.

■ FAMIL e. V.

Tel.: 446651

Ansprechpartnerin: Sabine Born

E-Mail: kontakt@famil.de

Internet: www.famil.de



Montag

09:30 Uhr Eltern-Kind-Kreis „Rasselbande“
09:30 Uhr Seniorenwerkstatt (14 tägig)
(09.01./ 23.01.)

09:00 Uhr bis 14 Uhr offene Bibliothek

10:00 - 18:00 Uhr offener Spiegarten

15:00 Mädchentreff ab 10 Jahre

16:30 Computertreff für Erwachsene

(14 tägig) (09.01./ 23.01.)

15:45 Uhr Eltern-Kind-Turnen in der Diesterweggrundschule

16:45 Uhr Allgemeinsportgruppe für Vorschulkinder in der Diesterweggrundschule

Dienstag

10:00 Uhr Eltern-Kind-Musiziertreff

(14 tägig)

13:00 Uhr bis 18 Uhr offene Bibliothek

10:00 Uhr Aquarellmalerei

10:00 - 18:00 Uhr offener Spiegarten

16:00 - 18:30 Uhr Spieletreff mit Orlando

13:30 Uhr Senioren-Cafe

15:00 Uhr Chor der Volkssolidarität

Mittwoch

09:30 Uhr Eltern-Kind-Kreis „Rasselbande“

13:00 Uhr offener Handarbeitstreff

16:00 Uhr Schachtreff

10:00 Uhr bis 15 Uhr offene Bibliothek

10:00 bis 14:00 Uhr offener Spiegarten

14:00 Uhr Kreativ für SchülerInnen

14:45 Uhr Fit um 50

16:00 Uhr Fit um 50

19:45 Uhr Hatha-Yoga

Donnerstag

09:00 bis 16:00 Uhr Beratung und Hilfe zum Hartz IV- Antrag

13 bis 19 Uhr offene Bibliothek

14:00 Uhr offener Spiel- Garten

13:30 Uhr Seniorencafe

13:30 Uhr Senioren-Sport

14:30 Uhr Senioren-Sport

16:00 Uhr Eltern-Kind-Turnen in der Diesterweggrundschule

16:30 bis 18:00 Uhr Kochen für Kids

18:15 Uhr Trommeln für Kinder

19:30 Uhr Trommeln für Erwachsene

Freitag

08:30 Uhr Qi-Gong

Schwarzes Schaf und lila Huhn, verhext ist heute all Dein Tun!

für Mädchen von 7 – 11 Jahre

Do 19:00 Uhr - Fr 9:00 Uhr/ 16. - 17. Feb

Eine verzauberte Lesenacht - denn die Hexen sind los!!!

Eine Nacht für alle Zauberkinder und solche, die es noch werden wollen.

19 Uhr startet die Hexenrunde mit einem schaurig, schönem Hexenessen. Anschließend zeigt euch Elisabeth einen Zaubertick, dafür braucht sie eure Hilfe. Dann könnt ihr den Trick selbst probieren. Zum Ende des Abends gibt es eine spannende Hexengeschichte und morgens gibt's dann noch ein kräftigendes, HexenFrühstück. Gegen 9 Uhr wird der ganze Spuk vorbei sein.

Bringt bitte einen Schlafsack, Kopfkissen, Schlafanzug und Waschzeug mit, auch dein Lieblingsbuch wäre schön. Bitte anmelden! Tel: 03501 44 66 51

(Beitrag: 8 EUR, 6 EUR ermäßigt, inkl. kleiner Nachtsnack und Frühstück) Unbedingt anmelden!

Anleitung: Elisabeth und Sabine

Hip HOP...Trommeln...Pantomime... Akrobatik...Jonglage Jugendprojektwoche

Mo - Do, 20.- 23. Feb.

Finde Deinen Rhythmus beim Trommeln und Hip Hop-Tanz, versuche dich im Improvisieren, bau Pyramiden im Akrobatik- Workshop und lerne mit den verschiedensten Dingen zu jonglieren! Lerne coole Freunde kennen!

Abschlussaufführung:

Donnerstag, 23. Feb., 18 Uhr Herderhalle

Bitte Extraflyer anfordern!

Ansprechpartnerin:

Antje Ullrich 03501/ 44 66 51

■ SchülerInnen helfen SeniorInnen

Taschengeld gefällig?

Ansprechpartnerin: Claudia Bauske, Tel.: 446651

Wir suchen SchülerInnen, die älteren Menschen ihre Unterstützung anbieten, z. B. bei der Hausarbeit, Spaziergängen, Behördengängen und Einkäufen. Eure Hilfe zertifizieren wir euch! Bitte meldet euch bei uns!

Unser Service:

■ Babysitterservice

■ Annahme von Keramikbrennaufträgen

■ Bibliothek

Tel: 467703

Neue Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 bis 14:00 Uhr

Dienstag: 13:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: 10:00 bis 15:00 Uhr

Donnerstag: 13:00 bis 18:00 Uhr

Freitag: geschlossen

■ KISS-Pirna

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe

in Trägerschaft d. Bürgerhilfe Sachsen e. V.

Ansprechpartner. Margitta Wenzel

Schillerstr. 35

Tel.: 5827-13, Fax: 5827-14

E-Mail: kiss-pirna@t-online.de

Internet: www.selbsthilfegruppen-pirna.de

Sprechzeiten:

Mo. bis Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr

Do.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und

12:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Achtung !! Treff – Selbsthilfegruppe Schwerhörigkeit

Durch Schwerhörigkeit kann Einsamkeit und Isolation entstehen, aber sich unter Gleichgesinnten auszutauschen, gibt Kraft und Stärke. Die Gruppe befindet sich im Aufbau und sucht weitere Interessierte. Die nächste Zusammenkunft ist am **3. Januar 2012, 15:00 Uhr in der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen, Schillerstr. 35, 01796 Pirna/Copitz**. Informationen unter Tel. 03501 582713 oder E-Mail: kiss-pirna@t-online.de

■ AWO- Kinder- und Jugendhilfe gemeinnützige GmbH Jugendtreff „Blue Sky“

Schillerstr. 35, Tel./Fax: 529417
E-Mail: awo-bluesky@gmx.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

für Kinder und Jugendliche von 13 bis 27 Jahren

Du kannst bei uns:

- Computerfreak sein: Computer, Playstation, Hausaufgaben- und Bewerbungshilfe, Foto- und Grafikbearbeitung
- Kreativ sein: Basteln, gemeinsames Kochen, Schlemmertage, Grillabende; Freunde treffen und neue finden
- Sportlich sein: Tischtennis, Kicker, Dart, Bowling- und Geibeltbadbesuche
- Ehrenamtlich tätig sein: Clubrat, Clubzeitung
- Deine Ferien und interessante Projekte gestalten: Feste und andere Höhepunkte erleben
- Jugendberatung in Anspruch nehmen Di.: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

■ Trägerverein Jugend-, Kultur- und Vereinshaus HANNO e. V.

Hohe Straße 1, Tel.: 781570
E-Mail: info@hanno-pirna.de
Internet: www.hanno-pirna.de

Immer im HANNO

Mo. bis Sa. von 14:00 bis 20:00 Uhr **JugendTreff**

montags

16:00 Uhr: AG Modelleisenbahn für ab 10-Jährige

18:30 Uhr: AG Fußball in der Sporthalle Pirna-Sonnenstein

dienstags

16:00 Uhr: AG Volleyball in der Fortschritt-Turnhalle

donnerstags

17:00 Uhr: CLUB-Aktiv - Bringt euch ins Clubleben ein! Bestimmt mit oder lasst euren Frust raus!

■ Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e. V. Landkreis Sächsische Schweiz

■ Kompetenzagentur Landkreis Sächsische Schweiz

Achtung neue Anschrift sowie Öffnungszeiten!
Geschwister-Scholl-Str. 2 (VHS)
Tel.: 4663-83; Fax: 4663-80
E-Mail: komag-pirna@cjd-heidenau.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do.: 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

- Kostenlose Beratung und Vermittlung von jungen Menschen bis 27 Jahren in schwierigen Lebenssituationen.
- Kurzfristige Terminvereinbarung möglich

■ CJD Jugendmigrationsdienst Pirna

Jacobäerstr. 1
Tel.: 468130, Fax: 468139
E-Mail: jmdpirna@cjd-heidenau.de
Internet: www.jmd-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do.: 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Di.: 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Fr.: 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Beratung für junge Migranten/Ausländer (in allen Lebensbereichen). Wir sprechen: Deutsch, Polnisch, Russisch, Englisch und Bulgarisch

Das CJD bietet jährlich 150.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 8.000 Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“. www.die-chancen-geber.de

■ Internetsurfpunkt des JMD Pirna, Varkausring 1 b

Vielfältige Angebote und Kurse für alle Generationen im Medienbereich, siehe Soziokulturelles Zentrum Pirna-Sonnenstein

■ Lokale Agenda 21 Pirna

Stadthaus, Haus I, Zi. 2.08,
Am Markt 10, Tel.: 556-265
Internet: www.la21-pirna.de

■ Integrationsfachdienst

Gerichtsstr. 4, Tel.: 5710158, Fax: 443425
E-Mail: ifd@awo-sonnenstein.de

Sprechzeiten:

Di.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
Ziel des Integrationsfachdienstes ist es, Menschen mit Behinderungen in den ersten Arbeitsmarkt zu vermitteln, zu integrieren und im bestehenden Arbeitsleben zu unterstützen. Gleichzeitig werden Arbeitgeber bei der Einstellung und Beschäftigung von schwer behinderten Menschen unterstützt.

■ Agentur für Arbeit Pirna Berufsinformationszentrum BiZ

Seminarstr. 9

■ Deutsche Sprache, Region Dresden, Gruppe Pirna

Siedlung 17 a, 01819 Berggießhübel
Tel.: 035023 62737; Fax: 035023 60966

■ Ambulanter Hospizdienst Pirna

Barbiorgasse 13
Tel./Fax: 467835; Mobil: 0160 7838930

Sprechzeiten:

Di.: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Do.: 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

jeden 1. Montag im Monat

15:00 Uhr bis 17:00 Uhr: Café für Trauernde
im Malteser Hospizbüro, Barbiergasse 13

**Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Pirna e. V.**

Badergasse 8

Tel.: 460-170 oder 460-175; Fax: 460-199

E-Mail: ausbildung@drkpirna.de

Internet: www.drkpirna.de

Sprechzeiten (auch Lehrgangsanmeldung)

Di.: 07:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Do.: 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Erste-Hilfe Lehrgänge:

Für Führerschein-Anwärter

Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“

entsprechend § 19 der Fahrerlaubnisverordnung

Ort: DRK-Kreisverband Pirna e.V., Badergasse 8, 01796 Pirna

Termine: 28.01.12/25.02.12/31.03.12

Zeit: 08:00 – 15:00 Uhr

Biometrisches Foto und Sehtest am gleichen Tag möglich!

Anmeldung: 03501 460175 - www.drkpirna.de
de - Ausbildung@drkpirna.de

Für Ersthelfer in Betrieben (2-tägig) und LKW-Führerschein-Anwärter (§ 19 FeV)

Diese Ausbildung wird gemäß der Unfallverhütungsvorschrift „Erste Hilfe“ (BGV-A1) durchgeführt und umfasst 2 Tage (16 Unterrichtsstunden).

Ort: DRK-Kreisverband Pirna e.V., Badergasse 8, 01796 Pirna

Termin: Zeit:

17.+18.01.2012 09:00 – 16:00 Uhr

07.+08.02.2012 08:00 – 15:00 Uhr

26.+27.03.2012 09:00 – 16:00 Uhr

Anerkennung auch für: Medizinstudenten (für das Physikum) / Lehrer / Erzieher

Kosten: zuständige BG/UK

Anmeldung: 03501 460175 – www.drkpirna.de
de – Ausbildung@drkpirna.de

Erste-Hilfe-Training - Fortbildung für Ersthelfer in Betrieben (1-tägig)

Dieser Lehrgang gilt als Fortbildungslehrgang für betriebliche Ersthelfer (BGV A1) aller 2 Jahre

Ort: DRK-Kreisverband Pirna e.V., Badergasse 8, 01796 Pirna

Termine: 17.01./19.01.2012

Zeit: 08:00 – 15:00 Uhr

02.02./10.02.2012

01.03./13.03./15.03./29.03.2012

Kosten: zuständige BG/UK

Anmeldung: 03501 460175 - www.drkpirna.de

de - Ausbildung@drkpirna.de

Seniorenbegegnungsstätte

Donnerstag, 22. Dezember

Heiteres Gedächtnistraining

Montag, 2./9. Januar

14:00 - 16:00 Uhr: Handarbeitsnachmittag

Mittwoch, 4. Januar

14:00 Uhr: Jahresrückblick

Donnerstag, 5. Januar

14:30 - 15:30 Uhr: Sitzgymnastik

Dienstag, 10. Januar

14:00 Uhr: Geburtstag feiern das ist fein, muss man nicht alleine sein!

Mittwoch, 11. Januar

14:00 Uhr: Spielenachmittag

Wir bitten bei allen Veranstaltungen um Voranmeldung bis spätestens 1 Tag vor jeder Veranstaltung! Bei Veranstaltungen die montags stattfinden, bitte bis Freitag 12:00 Uhr anmelden. Auch bei Ausflügen, Wanderungen etc. ist Treffpunkt+, Badergasse 8 in 01796 Pirna

DRK-Kleiderkammer Pirna-Copitz

Albert-Barthel-Straße 3

Öffnungszeiten täglich (außer freitags):

von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr (dienstags bis 17:30 Uhr)

DRK-Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Badergasse 8 (in den Räumen der Geschäftsstelle des DRK Kreisverbands)

Tel.: 460-177/179

E-Mail: beratungsstelle@drkpirna.de

Termine nach Vereinbarung, persönlich vor Ort oder telefonisch (ggf. Anrufbeantworter).

Wir beraten...

■ Kinder und Jugendliche,

■ Eltern,

■ Familien und Trennungsfamilien,

■ Erzieherische und pädagogische Fachkräfte, z. B. in Fragen und Problemen des familiären Zusammenlebens und der persönlichen Beziehungen, bei schulischen Problemen, in Erziehungsfragen und bei Konflikten.

**Diakonisches Werk
Pirna e. V.**

Schandauer Str. 15

Tel.: 5601-0

Familienberatungsstelle

Schwangerenberatung

Erziehungsberatung

Rosa-Luxemburg-Str. 29, 1. Etage

Tel.: 470030

Büroöffnungszeiten:

Mo.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Di.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Do.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Anmeldungen bzw. Terminabsprachen sind zu den oben genannten Öffnungszeiten direkt oder telefonisch unter 4700-0 oder per E-Mail: familienberatung@diakonie-pirna.de möglich.

Beratungszeiten unter vorheriger Terminabsprache von Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Angebote:

- Finanzielle Unterstützung für Schwangere in Not

Schwangere Frauen können bis zur 20. Schwangerschaftswoche eine einmalige Beihilfe beantragen (Tel.: 470030).

- Elternkurs

Wir bieten regelmäßige Elternkurse an. Junge Mütter und Väter erhalten in 10 Treffen aller 14 Tage Anregungen für den Alltag mit Kindern, lernen ihr Kind noch besser verstehen und Konflikte zu lösen. Bei Interesse einfach in der Familienberatungsstelle melden.

- Gruppe für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien

Wir bieten regelmäßig eine Gruppe für Trennungskinder von 8 bis 12 Jahren an. Die Kinder treffen sich an acht Nachmittagen. Bei Interesse bitte in der Familienberatungsstelle melden.

**Beratungsangebote der Diakonie
Pirna im Diakonie- und Kirchgemein-
dezentrum Pirna-Copitz,**

Schillerstr. 21 a, Pirna

Freiwilligenzentrale,

Tel.: 582025, Fax: 571577,

E-Mail:

freiwilligenzentrale@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten:

Mi.: 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Information, Beratung und Vermittlung für Ihr Ehrenamt – jede helfende Hand wird gebraucht

Allgemeine Soziale Beratung,

Tel. + Fax: 571577

E-Mail: kbs@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten:

Di.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr und nach Vereinbarung
Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen jeglicher Art, Auskünfte zum ALG I und II

■ **Offene Behindertenhilfe,**

Tel.: 57101-71, Fax: 57101-72,
E-Mail: behindertenhilfe@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten:

Mi.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr und nach Vereinbarung
Beratung, Hilfe und Begleitung von Menschen mit Behinderung, ihren Angehörigen und allen interessierten Bürgern

■ **Kontaktcafé „Kaffee-Satz“**

Tel.: 57101-71, Fax: 57101-72

Öffnungszeiten:

Mi.: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Jeder ist eingeladen, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

■ **Sozialer Möbeldienst**

Rottwerndorfer Str. 45
Tel.: 582878, Fax: 7929771

E-Mail: moebeldienst@diakonie-pirna.de
Der soziale Möbeldienst bietet sozial bedürftigen Bürgern funktionstüchtige gebrauchte Möbel gegen geringes Entgelt an. Bürger, die derartige Möbel einer Weiterverwendung zuführen möchten, können diese dem Sozialen Möbeldienst kostenlos überlassen. Die Abholung erfolgt kostenlos nach Terminvereinbarung.

Öffnungszeiten:

Mo.: Di. und Do.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mi.: 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Fr.: geschlossen

■ **Caritasverband für Dresden e. V.**

Beratungsdienste Pirna
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1 a
Tel.: 443470

- Allgemeine Soziale Beratung
- Beratung für Senioren und deren Angehörigen
- Informationen über Pflege und Betreuung
- Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren und Mütter-Kuren
- Di.: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Mi.: + Fr. 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Migrationserstberatung (Beratung für Aussiedler und Ausländer)

- Do.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

■ **Betreuungsverein Pirna e. V.**

Siegfried-Rädel-Str. 27, Pirna
Tel.: 571174, Fax: 467464

Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do.: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Di.: 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Fr.: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Jeden letzten Dienstag im Monat von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr, besteht für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer und für Bevollmächtigte die Möglichkeit der Beratung und Information zum Betreuungsrecht, sowie für interessierte Bürger zu Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung. Weitere Termine zur Beratung oder zu einem Vortrag nach telefonischer Vereinbarung.

■ **Sozialverband VdK**

Tel.: 0351 2054530

Sprechzeiten:

Frauenzentrum des Demokratischen Frauenbundes
Dohnaische Straße 43
Ansprechpartner: Dr. Gert Hentschel;
Tel. 0351 2054530;

jeden 1. Dienstag im Monat:

14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

jeden 3. Montag im Monat:

09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

■ **Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.**

Hauptgeschäftsstelle Pirna
Geschwister-Scholl-Straße 2
Tel.: 710990, Fax: 710999
E-Mail: aklapper@vhs-ssoe.de
Internet: www.vhs-ssoe.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mi.: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Fr.: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

■ **Tierschutzverein Pirna u. U. Tierheim Pirna-Krietzschwitz, Nr. 26**

Tel.: 783292; Fax: 710041
E-Mail: tierheim-pirna@t-online.de

Öffnungszeiten:

täglich 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
auch feiertags Notfälle:
07:00 Uhr bis 18:00 Uhr

■ **Rassegeflügelzuchtverein Graupa u. Umgebung e. V.**

Vors.: B. Rosendahl,
Tel.: 546016

jeden 3. Freitag im Monat:

19:30 Uhr: Versammlung im Restaurant „Am Waldrand“, Lohmener Str. 39, Dresden

■ **Sumati Zentrum für Mahayana Buddhismus e. V.**

OT Bonnewitz,
Am Bonnewitzer Rundling 17
Tel.: 548218
E-Mail: info@meditation-dresden.de
www.meditation-dresden.de

■ **Lebenswerte Pirna e. V. – Psychosoziale Tumornachsorge**

Plangasse 10
Tel.: 466832; Fax.: 466835
www.lebenswerte-pirna.de

Angebote

- Beratung zu sozialrechtlichen Fragestellungen (z. B. Pflegeversicherung, Rente, Nachsorgekur, Schwerbehindertenausweis)
- Unterstützung bei der Durchsetzung von Leistungsansprüchen gegenüber Kostenträgern
- Unterstützung bei der Organisation der häuslichen Versorgung (Einleitung der Bereitstellung von Hilfsmitteln, Vermittlung von Pflege- oder anderen ambulanten Diensten)
- Hilfestellung bei individuellen Problemlagen
- Hausbesuche möglich

Kirchennachrichten

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

■ St. Marien:

Kirchplatz 13, Tel.: 46184-0; Fax: 46184-15
E-Mail: kg.pirna@evlks.de

mittwochs

12:00 Uhr: Mittagspause (Stille - Musik - Gebet)

■ Kirchgemeindehaus Pirna

Sonntag, 15. Januar

9:30 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 22. Januar

9:30 Uhr: Gottesdienst

■ Diakonie- und Kirchgemein- dezentrum Pirna-Copitz

Schillerstr. 21 a , Tel.: 523754

Sonntag, 22. Januar

10:00 Uhr: Gottesdienst

■ Kirche Zuschendorf

Sonntag, 22. Januar

11:00 Uhr: Gottesdienst

■ Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19

Mittwoch, 25. Januar

15:30 Uhr: Gottesdienst

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebethal

OT Graupa, Borsbergstr. 32
Tel.: 548242; Fax: 546764
E-Mail: pfarrer@kirche-graupa.de

■ Kirche Graupa

Freitag, 13. Januar

16:30 Uhr: Minigottesdienst

Jeweils am 2. Freitag im Monat in der Feierhalle feiern wir fröhliche Gottesdienste in einfacher Sprache, mit Geschichten und Bewegung und Liedern. Für Kinder ab ca. 2 Jahren mit ihren Eltern

Sonntag, 15. Januar

10:00 Uhr: Gottesdienst

Dienstag, 17. Januar

10:00 Uhr: Predigtgottesdienst im Diakonischen Altenzentrum Graupa

Sonntag, 22. Januar

10:00 Uhr: Gottesdienst

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholze-Str. 40, Pirna
Tel.: 773031

Sonntag, 15. Januar

10:00 Uhr: Gottesdienst

Sonntag, 22. Januar

10:00 Uhr: Gottesdienst

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schlossstr. 6,
Tel.: 521106, Fax: 521100

dienstags

19:00 Uhr: Bibelgesprächskreis

sonntags

19:30 Uhr: Nachdenken über die Bibel

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Str. 23, Tel.: 523906

sonntags

10:00 Uhr: Gottes- und Kindergottesdienst

■ Freie evangelische Gemeinde Pirna

OT Sonnenstein, Straße der Jugend 2
Tel. 711976, www.pirna.feg.de

dienstags

16:00 Uhr bis 17:30 Uhr: Kinder-Spiele-Treff

sonntags

10:00 Uhr: Gottesdienst (jeden 3. Sonntag im Monat in russischer Sprache)

17:00 Uhr: Lobpreis-Auftank-Abend (jeden 3. Sonntag im Monat)

■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 3, Tel.: 5710164

regelmäßige Gottesdienste:

mittwochs, 09:00 Uhr
donnerstags, 17:30 Uhr
freitags, 09:00 Uhr
sonnabends, 17:00 Uhr
sonntags, 10:00 Uhr

■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23

regelmäßige Gottesdienste:

sonntags, 09:30 Uhr

mittwochs, 19:30 Uhr

■ Freikirche der Siebenten- Tages-Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstr. 5, Tel. 464400

sonnabends

09:30 Uhr: Bibelgespräch

10:30 Uhr: Predigt



Impressum

Herausgeber:

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

Redaktion/amtlicher Teil:

Thomas Gockel, FDL Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 03501 556219 Fax 556288

E-Mail: thomas.gockel@pirna.de

Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Anzeigen:

Verlag u. Druck LINUS WITTICH KG
Büro in Sachsen: Mary-Krebs-Str. 1, 01219 Dresden, Tel.: 0351 47249 09, Fax: 0351 4724949

Verlag/Satz/Druck/Vertrieb:

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster, Tel.: 0 3535/4890, Fax: 489115, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Marco Müller; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber. Auflagenhöhe des Amtsblattes: 23.000 Ex. Erscheinungsweise: 14-täg. mittwochs vor dem 1. und 16. eines Monats durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Redaktion Lokaler Teil:

Peter Salzmann, Tel.: 0351 8492359

Titelfoto: www.pirna.de

(Foto: Stadt Pirna)

Bezugsbedingungen:

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 57,16 EUR incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen schriftlich bis zum 15. November eines Jahres bei der Verlag und Druck LINUS WITTICH KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.